



In eigener Sache - Ihre Ansprechpartner

Abteilung Forschungsförderung | AF

Allgemeine Anfragen:

Frau Petra Klein 24042, kleinp@zentrale.uni-hohenheim.de

Antragsunterstützung und Förderberatung:

Milena Stoller 24614, stoller@zentrale.uni-hohenheim.de

Viktoria Sommer 22819, sommer@zentrale.uni-hohenheim.de

Dr. Désirée Haid 22733, haid@zentrale.uni-hohenheim.de

Dr. Karin Schwarzenbacher 22077, schwarzenbacher@zentrale.uni-hohenheim.de

Verträge und Rechtsfragen:

Fak. A, Zentren, Landesanstalten:

Wiebke Golombek 22014, golombek@zentrale.uni-hohenheim.de

Fak. N und W:

Johanna Ruths 23890, ruths@zentrale.uni-hohenheim.de

Referat Haushalts-, Drittmittel- und Steuerangelegenheiten | AW1

Fragen zur Drittmittelbewirtschaftung:

Sebastian Knödler 23250, knoedler@verwaltung.uni-hohenheim.de

Christa Schöllhammer 24511, <u>Schoellhammer@verwaltung.uni-hohenheim.de</u>

Fragen zu Steuerangelegenheiten und Werkverträgen:

Florian Hitzler 22034, hitzler@verwaltung.uni-hohenheim.de

Inhaltsverzeichnis

Nachwuchsförderprogramme: (Young Investigators)

1.	Ausschreibungen für alle Fakultäten	6
1.1.	Universität Hohenheim Universität Hohenheim UHOH SEED GRANTS für Nachwuchswissenschaftler	
1.2.	Land Baden-Württemberg	6
1.3.	MWK & UHOH Anschubfinanzierung für die Vorbereitung von EU-Anträgen EU H2020 WATER INNOVATION: BOOSTING ITS VALUE FOR EUROPE EU H2020 LOW CARBON, RESOURCE EFFICIENT ECONOMY EU H2020 WASTE: A RESOURCE TO RECYCLE, REUSE AND RECOVER EU H2020 / EIT Ausschreibung für neue KICs EU H2020 SCIENCE EDUCATION AND CAREERS ATTRACTIVE EU H2020 GENDER EQUALITY IN RESEARCH AND INNOVATION EU H2020 INTEGRATING SOCIETY IN SCIENCE AND INNOVATION EU H2020 ADVANCEMENT OF RESEARCH & INNOVATION EU H2020 MOBILITY AND GROWTH EU H2020 MOBILITY AND GROWTH EU H2020 SAFEGUARDING AND SECURING SOCIETY EU H2020 BORDER SECURITY AND EXTERNAL SECURITY EU H2020 FIGHT AGAINST CRIME AND TERRORISM EU H2020 Innovation in KMU (KMU-Instrument) EU & BMVIT ERA-NET Plus "Infravation" EU FP7 & Dragon Star Projekt Travel Grant EU H2020 JTI Bio-based Industries (BBI) Vorankündigung EU & BMWI Kooperationsprojekte von Forschung und Entwicklung (FuE)	8 9 9 10 11 11 12 12 13
1.4.	DFG Kooperation mit Brasilien: Antragstellung mit den Partnerorganisationen DFG "Human Performance under Multiple Cognitive Task Requirements" DFG / NEH Bilateral Digital Humanities Program	14 14 15
1.5.	Bundesministerien BMBF "i:DSem - Integrative Datensemantik in der Systemmedizin"	16 16 17 18 18

1.6.	Sonstige	20 20 im 21 21
2.	Ausschreibungen für die Fakultäten A und N	23
2.1.	EU EU H2020 PERSONALISING HEALTH AND CARE EU & BMBF ERA-NET "ERASynBio" - zweite Ausschreibung EU H2020 Public-Private- and Public-Public-Partnerships EU H2020 INNOVATIVE, SUSTAINABLE & INCLUSIVE BIOECONOMY	23 24
2.2.	Land Baden-Württemberg MWK Forschungsaufenthalt für Biowissenschaftler/innen und Biotechnolog/inn/en in Shanghai und Jiangsu/China	
2.3.	Bundesministerien BMBF In Indonesien vorkommende Substanzen für Arzneimittelentwicklung BMEL Kompetenznetzwerk Klebstoffe und Bindemittel BMBF Photonische Verfahren für den Einsatz in den Lebenswissenschaften BMBF Schutz vor biologischen Gefahrenlagen und Pandemien BLE & Landwirtschaftliche Rentenbank Innovationen in der Agrarwirtschaft BMLE Erhaltung & innovative, nachhaltige Nutzung der biologischen Vielfalt BMLE Nachhaltige Erzeugung, Verarbeitung und Vermarktung von landwirtschaftlichen Produkten BMUB Förderprogramme Deutsche Bundesstiftung Umwelt (DBU) Projektförderung	25 25 26 26 26
2.4.	DFG DFG "Epithelial Intercellular Junctions as Dynamic Hubs to Integrate Forces, Signals and Cell Behaviour"	28 28
2.5.	Stiftungen & Sonstige	28 28 en 29

3.	Ausschreibungen für die Fakultät W	30
3.1.	EUEU H2020 CULTURAL HERITAGE AND EUROPEAN IDENTITIESEU H2020 IDEAS, STRATEGIES & GOVERNANCE STRUCTURES	30
3.2	DFG Kolleg-Forschergruppen in den Geistes- und Sozialwissenschaften DFG Polish-German Call for Proposals in the Humanities & Social Sciences DFG "Historical Foundations of Economic Behaviour"	31 32
3.3	Stiftungen & Sonstige	32
4.	Ausschreibungen für Wissenschaftspreise	33
	MWK BW Landesforschungspreis 2014	33 34 34 35 35 35 35 36 36 36
5.	Informationen zur Antragstellung	38
	EU Horizon 2020 Arbeitsprogramme EU-Büro des BMBF Deutsches Internetportal zu Horizon 2020 EU ERA-NETs Informationsplattform NETWATCH DFG Modifizierte Regelungen für Publikationsverzeichnisse	38 38

6.	Veranstaltungen	38
	BMBF, NKS-L, VBU, vfa & vfa bio Informationsveranstaltung zur Innovative Medicines Initiative (IMI 2) unter Horizont 2020 – Save the date	39 39 39
7.	Auftragsforschung	41
	EU Tender BMWi Aktuelle Ausschreibungen für Aufträge BMU Aktuelle Ausschreibungen für Aufträge BMEL Aktuelle Ausschreibungen für Aufträge	41 41

1. Ausschreibungen für alle Fakultäten

1.1. Universität Hohenheim

10 UHOH | SEED GRANTS für Nachwuchswissenschaftler – Unterstützung für die Vorbereitung eines Forschungsantrags

Das Rektorat möchte Nachwuchswissenschaftler/-innen dabei unterstützen, im Vorfeld der Einreichung eines Forschungsantrags ihre Ideen zu entwickeln und wissenschaftliche Vorarbeiten zu leisten. Hierfür können im neuen universitätsweiten Programm "Seed Grants für Nachwuchswissenschaftler/-innen" ab Januar 2014 bis zu 5.000 € beantragt werden. Doktoranden/-innen und Postdocs der Uni Hohenheim können bis 6 Jahre nach der Promotion (Datum der Promotionsurkunde) einen Antrag stellen. Die Antragsvorbereitung für Stipendien, Konferenzteilnahmen o.ä. kann nicht gefördert werden. Für Fragen wenden Sie sich bitte an Frau Karin Schwarzenbacher, 22077, schwarzenbacher@zentrale.uni-hohenheim.de.

Einreichungsfristen: 30. September 2014

Weitere Informationen/Ausschreibung: https://www.uni-

hohenheim.de/uploads/media/Anschubfinanzierung_Nawuwissenschaftler_2014-01-17.pdf

1.2. Land Baden-Württemberg

MWK & EU | Zentren für angewandte Forschung an Hochschulen für angewandte Wissenschaften (ZAFH)

Mit der Förderung weiterer ZAFHs verfolgt Baden-Württemberg das Ziel, innovative Forschungsfelder an forschungsstarken HAWen zu erschließen bzw. weiter zu stärken und zugleich die regionale Wettbewerbsfähigkeit im Sinne der Europa-2020-Strategie zu verbessern. Ziel dieser ZAFH-Ausschreibung ist es, drei neue ZAFHs als Forschungsinitiativen aus HAWen zu fördern, um damit die vorhandenen Kompetenzen über Institutionengrenzen (HAWen, Universitäten und öffentliche außeruniversitäre Forschungseinrichtungen) hinaus im Sinne der Innovationsstrategie Baden-Württemberg (vgl. www.efre-bw.de/lgl-internet/opencms/de/Microsite_EFRE/EFRE_B-VV) auf besonders zukunftsrelevanten, neuen Feldern zu bündeln. Es handelt sich um ein zweistufiges Antragsverfahren.

Einreichungsfriste: 23. Juni 2014

Weitere Informationen: http://mwk.baden-

wuerttemberg.de/index.php?id=467&no cache=1&sword list[0]=zafh

MWK | Margarete von Wrangell-Habilitationsprogramm für Frauen

Vorrangiges Ziel dieses Programms ist es, qualifizierte Wissenschaftlerinnen zur Habilitation zu ermutigen und sie dazu materiell in die Lage zu versetzen. Die Förderung erfolgt im Rahmen eines befristeten Beschäftigungsverhältnisses nach TV-L EG 13. Sie ist auf fünf Jahre begrenzt, drei Jahre Förderung durch das MWK sowie zwei weitere Jahre durch die jeweilige Hochschule. Förderanträge sind über die Fakultät und die Zentrale Verwaltung der jeweiligen Hochschule an das Wissenschaftsministerium Baden-Württemberg einzureichen.

Einreichungsfriste: 1. August 2014

Weitere Informationen: http://mwk.baden-wuerttemberg.de/service/aktuelle-ausschreibungen/margarete-von-wrangell-habilitationsprogramm-fuer-frauen/

MWK | Junge Innovatoren - Existenzgründungen aus Hochschulen und Forschungseinrichtungen

bzw. Förderprogramm richtet Das sich an examinierte promovierte Wissenschaftler/innen, die eine Hochschule oder außeruniversitäre FuE-Einrichtung in Baden-Württemberg seit maximal einem Jahr verlassen haben oder dies beabsichtigen. Gefördert wird nicht die Existenzgründung als solche, sondern die in der Obhut des bisherigen Arbeitgebers erfolgende gezielte Vorbereitung darauf. Die Gründer/innen erhalten eine Unterstützung zur Sicherung ihres Lebensunterhaltes und ein begleitendes Coaching durch praxiserfahrene Personen. Darüber hinaus können sie die Infrastruktur der Hochschule nutzen. Die bislang geförderten Initiativen umfassen ein breites Spektrum, das insbesondere zukunftsträchtige Felder umfasst, wie Optoelektronik, Biotechnologie, Medizintechnik, Solartechnik, Automatisierungstechnik und Mechatronik. Die Palette der Produkt- bzw. Verfahrensideen ist breit gestreut.

Einreichungsfriste: 15. Juli 2014

Weitere Informationen: http://mwk.baden-wuerttemberg.de/hochschulen/foerderung-von-wissenschaftlerinnen-und-wissenschaftlern/junge-innovatoren-existenzgruendung/

1.3. EU

MWK & UHOH | Universitätsinterne Anschubfinanzierung für die Vorbereitung von EU-Anträgen

Das MWK und die Universitätsleitung unterstützen Sie bei den Vorbereitungen zu einer <u>EU-Antragstellung</u> durch die Bereitstellung von Finanzmitteln. Finanziert werden können z.B. Personal-, Sachmittel- oder Reisekosten, die im Vorfeld von größeren EU-Antragstellungen anfallen. Wenn Sie im Konsortium als Partner beteiligt sind, können bis zu 10.000 € beantragt werden. Wenn Sie den Verbund koordinieren, beträgt die max. Fördersumme 17.000 € (in begründeten Ausnahmefällen evtl. auch mehr). Bitte beachten Sie: die max. Fördersumme musste aktuell gesenkt werden, weil wir inzwischen seitens des MWK Nachricht über den diesjährigen Zuschuss erhalten haben, der deutlich geringer ausfällt als 2013.

Auch die Vorbereitung von ERC-Grants kann gefördert werden.

Bitte beachten Sie, dass die Mittel zwingend für eine Antragsvorbereitung eingesetzt werden müssen. Wird kein Antrag eingereicht, kann eine gewährte Anschubfinanzierung wieder zurückgefordert werden.

Bitte melden Sie sich bei Interesse möglichst frühzeitig bei Frau Viktoria Sommer, 22819, sommer@zentrale.uni-hohenheim.de oder Frau Karin Schwarzenbacher @zentrale.uni-hohenheim.de.

EU Horizon 2020 | Alle offenen Calls/Ausschreibungen in Horizon 2020 unter: http://ec.europa.eu/research/participants/portal/desktop/en/opportunities/h2020/index.html

Wenn Sie eine EU-Antragstellung planen, gibt es einige Besonderheiten zu beachten. Wir unterstützen Sie sehr gerne – beispielsweise bei der richtigen Kalkulation Ihres Vorhabens, administrativen Angaben, formalen Fragen oder auch bei jeder anderen Art von anderen Unklarheiten.

Bitte melden Sie sich unbedingt frühzeitig bei uns - vermeiden Sie gerade bei EU-Anträgen eine Einreichung auf den 'letzten Drücker'.

Die Kommission hat für Horizon 2020 die "Time to grant" auf 8 Monate verkürzt – d.h., dass die Dauer von der Ausschreibungsdeadline bis zum Mittelfluss und Projektbeginn deutlich verkürzt wird. Um dies zu erreichen, wird es jedoch keine sog. "Vertragsverhandlungen" mehr geben. Im FP7 haben die Gutachter noch Empfehlungen für Antragsverbesserungen abgegeben, die in die Vertragsverhandlungen eingeflossen sind. In Horizon 2020 werden Anträge so evaluiert, wie sie eingereicht werden, Verbesserungspotentiale werden nicht berücksichtigt. Defizite werden mit einer niedrigeren Punktzahl für das entsprechende Kriterium bewertet. Es wird keine Möglichkeit mehr für signifikante Änderungen in Inhalt, Budget oder Konsortiumszusammensetzung während der Vertragsvorbereitungen geben: "Proposals must be mature and complete."

EU H2020 | WATER INNOVATION: BOOSTING ITS VALUE FOR EUROPE

Topics:

- WATER-1b-2015: Demonstration/pilot activities
- WATER-2b-2015: Integrated approaches to food security, low-carbon energy, sustainable water management and climate change mitigation
- WATER-5c-2015: Development of water supply and sanitation technology, systems and tools, and/or methodologies

Deadline: October 16, 2014

Further information:

http://ec.europa.eu/research/participants/portal/desktop/en/opportunities/h2020/calls/h2020-water-2015-two-stage.html

EU H2020 | GROWING A LOW CARBON, RESOURCE EFFICIENT ECONOMY WITH A SUSTAINABLE SUPPLY OF RAW MATERIALS

Topics:

- SC5-07-2015: More effective ecosystem restoration in the EU
- SC5-17-2015: Demonstrating the concept of 'Citizen Observatories'
- SC5-04-2015: Improving the air quality and reducing the carbon footprint of European cities

Deadline: October 16, 2014

Further information:

http://ec.europa.eu/research/participants/portal/desktop/en/opportunities/h2020/calls/h2020-sc5-2015-two-stage.html

EU H2020 | WASTE: A RESOURCE TO RECYCLE, REUSE AND RECOVER RAW MATERIALS

Topics:

- WASTE-6a-2015: Eco-innovative solutions
- WASTE-6b-2015: Eco-innovative strategies
- WASTE-7-2015: Ensuring sustainable use of agricultural waste, co-products and by-products

Deadline: October 16, 2014

Further information:

http://ec.europa.eu/research/participants/portal/desktop/en/opportunities/h2020/calls/h2020-waste-2015-two-stage.html

EU H2020 / EIT | Ausschreibung für neue KICs

Das Europäische Innovations- und Technologieinstitut (EIT) wurde 2008 zur Stärkung der Wettbewerbs- und Innovationsfähigkeit in Europa gegründet. Das EIT bedient sich der sogenannten KICs (Knowledge and Innovation Communities) als operatives Mittel. Ein KIC bringt Wirtschaftsunternehmen, Universitäten und Forschungsinstitute zusammen. Folgende KICs wurden aktuell ausgeschrieben:

- KIC "Innovation f
 ür gesundes Leben und aktives Altern"
- KIC "Rohstoffe nachhaltige Erkundung, Gewinnung, Verarbeitung, Verwertung und Substitution"

Einreichungsfrist: 10. September 2014

Weitere Informationen: http://eit.europa.eu/kics/2014-call-for-kics

EU H2020 | CALL FOR MAKING SCIENCE EDUCATION AND CAREERS ATTRACTIVE FOR YOUNG PEOPLE

- SEAC-1-2014: Innovative ways to make science education and scientific careers attractive to young people
- SEAC-3-2014: Trans-national operation of the EURAXESS Service network
- SEAC-2-2014: Responsible Research and Innovation in Higher Education Curricula

Deadline: October 2, 2014

Further information:

http://ec.europa.eu/research/participants/portal/desktop/en/opportunities/h2020/calls/h2020-seac-2014-1.html

EU H2020 | CALL FOR PROMOTING GENDER EQUALITY IN RESEARCH AND INNOVATION

- GERI-1-2014: Innovative approach to communication encouraging girls to study science
- GERI-4-2014: Support to research organisations to implement gender equality plans
- GERI-2-2014: Impact of gender diversity on Research & Innovation

Deadline: October 2, 2014

Further information:

http://ec.europa.eu/research/participants/portal/desktop/en/opportunities/h2020/calls/h2020-geri-2014-1.html

EU H2020 | CALL FOR INTEGRATING SOCIETY IN SCIENCE AND INNOVATION

- ISSI-1-2014: Pan-European public outreach: exhibitions and science cafés engaging citizens in science
- ISSI-2-2014: Citizens and multi-actor engagement for scenario building
- ISSI-5-2014: Supporting structural change in research organisations to promote Responsible Research and Innovation

Deadline: October 2, 2014

Further information:

http://ec.europa.eu/research/participants/portal/desktop/en/opportunities/h2020/calls/h2020-issi-2014-1.html

EU H2020 | CALL FOR DEVELOPING GOVERNANCE FOR THE ADVANCEMENT OF RESPONSIBLE RESEARCH AND INNOVATION

- GARRI-1-2014: Fostering RRI uptake in current research and innovations systems
- GARRI-3-2014: Scientific Information in the Digital Age: Text and Data Mining (TDM)
- GARRI-5-2014: Ethics in Research: Promoting Integrity
- GARRI-6-2014: Reducing the risk of exporting non ethical practices to third countries

Deadline: October 2, 2014

Further information:

http://ec.europa.eu/research/participants/portal/desktop/en/opportunities/h2020/calls/h2020-garri-2014-1.html

EU H2020 | CALL FOR MOBILITY AND GROWTH

- GARRI-1-2014: Fostering RRI uptake in current research and innovations systems
- GARRI-3-2014: Scientific Information in the Digital Age: Text and Data Mining (TDM)
- GARRI-5-2014: Ethics in Research: Promoting Integrity
- GARRI-6-2014: Reducing the risk of exporting non ethical practices to third countries

Deadline: August 28, 2014

Further information:

http://ec.europa.eu/research/participants/portal/desktop/en/opportunities/h2020/calls/h2020-mg-2014_singlestage_b.html

EU H2020 | CALL FOR INNOVATIVE, SUSTAINABLE AND INCLUSIVE BIOECONOMY

- ISIB-03-2015: Unlocking the growth potential of rural areas through enhanced governance and social innovation
- ISIB-04b-2015: Improved forest management models
- ISIB-06-2015: Converting CO2 into chemicals

Deadline: February 24, 2015

Further information:

http://ec.europa.eu/research/participants/portal/desktop/en/opportunities/h2020/calls/h2020-isib-2015-2.html

EU H2020 | CALL FOR DISASTER-RESILIENCE: SAFEGUARDING AND SECURING SOCIETY, INCLUDING ADAPTING TO CLIMATE CHANGE

- DRS-02-2014: Crisis management topic 2: Tools for detection, traceability, triage and individual monitoring of victims after a mass CBRNE contamination and/or exposure
- DRS-04-2014: Crisis management topic 4: Feasibility study for strengthening capacity-building for health and security protection in case of large-scale pandemics – Phase I Demo
- DRS-07-2014: Crisis management topic 7: Crises and disaster resilience operationalizing resilience concepts
- DRS-08-2014: Crisis management topic 8: Trans-national co-operation among National Contact Points (NCPs) for Security
- DRS-16-2014: Critical Infrastructure Protection topic 6: Improving the aviation security chain
- DRS-19-2014: Communication technologies and interoperability topic 2: Next generation emergency services
- DRS-20-2014: Ethical/Societal Dimension topic 1: Improving protection of Critical infrastructures from insider threats
- DRS-05-2014: Crisis management topic 5: Situation awareness of Civil Protection decision-making solutions – preparing the ground for a Pre-commercial Procurement (PCP)
- DRS-09-2014: Disaster Resilience & Climate Change topic 1: Science and innovation for adaptation to climate change: from assessing costs, risks and opportunities to demonstration of options and practices
- DRS-21-2014: Ethical/Societal Dimension topic 2: Better understanding the links between culture, risk perception and disaster management

Deadline: August 28, 2014

Further information:

http://ec.europa.eu/research/participants/portal/desktop/en/opportunities/h2020/calls/h2020-drs-2014.html

EU H2020 | CALL FOR BORDER SECURITY AND EXTERNAL SECURITY

- BES-09-2014: Supply Chain Security topic 2: Technologies for inspections of large volume freight
- BES-12-2014: Conflict prevention and peace building topic 1: Enhancing the civilian conflict prevention and peace building capabilities of the EU
- BES-14-2014: Ethical Societal Dimension topic 1: Human factors in border control

Deadline: August 28, 2014

Further information:

http://ec.europa.eu/research/participants/portal/desktop/en/opportunities/h2020/calls/h2020-bes-2014.html

EU H2020 | CALL FOR FIGHT AGAINST CRIME AND TERRORISM

- FCT-07-2014: Law enforcement capabilities topic 3: Pan European platform for serious gaming and training
- FCT-08-2014: Law enforcement capabilities topic 4: Trans-national cooperation among public end-users in security research stakeholders
- FCT-10-2014: Urban security topic 1: Innovative solutions to counter security challenges connected with large urban environment
- FCT-11-2014: Urban security topic 2: Countering the terrorist use of an explosive threat, across the timeline of a plot, including the detection of explosives in a flow
- FCT-12-2014: Urban security topic 3: Minimum intrusion tools for de-escalation during mass gatherings improving citizens' protection
- FCT-13-2014: Ethical/Societal Dimension Topic 1: Factors affecting (in-) security
- FCT-14-2014: Ethical/Societal Dimension Topic 2: Enhancing cooperation between law enforcement agencies and citizens Community policing
- FCT-05-2014: Law enforcement capabilities topic 1: Develop novel monitoring systems and miniaturised sensors that improve Law Enforcement Agencies' evidence- gathering abilities

Deadline: August 28, 2014

Further information:

http://ec.europa.eu/research/participants/portal/desktop/en/opportunities/h2020/calls/h2020-fct-2014.html

EU H2020 | Innovation in KMU (KMU-Instrument)

Derzeit können Anträge zu folgenden thematischen Ausschreibungen der Phasen 1 und 2 des KMU-Instrumentes eingereicht werden:

- BG-12-2014 "Supporting SMEs efforts for the development deployment and market replication of innovative solutions for blue growth"
- BIOTEC-5a-2014 "SME boosting biotechnology-based industrial processes driving competitiveness and sustainability"
- DRS-17-2014 "Critical infrastructure protection topic 7: SME instrument topic: "Protection of Urban soft targets and urban critical infrastructures"
- ICT-37-2014 "Open Disruptive Innovation Scheme (implemented through the SME instrument)"
- IT-1-2014 "Small business innovation research for Transport"
- NMP-25-2014 "Accelerating the uptake of nanotechnologies, advanced materials or advanced manufacturing and processing technologies by SMEs"

- PHC-12-2014 "Clinical research for the validation of biomarkers and/or diagnostic medical devices"
- SC5-20-2014 "Boosting the potential of small businesses for eco-innovation and a sustainable supply of raw materials"
- SFS-08-2014 "Resource-efficient eco-innovative food production and processing"
- SIE-01-2014 "Stimulating the innovation potential of SMEs for a low carbon energy system"
- Space-SME-2014 "SME Instrument"

Die Ausschreibung richtet sich an kleine und mittlere Unternehmen (KMU). Hochschulen können als Verbundpartner beteiligt sein. Das KMU-Instrument ist in drei Phasen gegliedert (von der Erstellung einer Machbarkeitsstudie über Demonstration und die Prototypenentwicklung bis zur Vermarktung des Produkts).

Einreichungsfristen: 18. Juni 2014; 24. September 2014; 17. Dezember 2014

Weitere Informationen:

http://ec.europa.eu/research/participants/portal/desktop/en/opportunities/h2020/calls/h2020-smeinst-1-2014.html und

http://ec.europa.eu/research/participants/portal/desktop/en/opportunities/h2020/ftags/sme_instrument.html#c,topics=flags/s/SME/1/1&+callIdentifier/desc

EU & BMVIT | ERA-NET Plus "Infravation"

Im Rahmen von Infravation haben sich zehn europäische Länder sowie die USA zusammengeschlossen, um transnationale Forschungsprojekte im Bereich der innovativen Verkehrsinfrastruktur zu unterstützen. Schwerpunkte:

- Advanced predictive infrastructure performance processes
- Enhanced durability and life-time extension
- Rapid and non-destructive methods for routine quality and performance checks of materials and construction
- Keeping freight routes open through zero-intrusive maintenance
- Ensuring infrastructure performance under all weather conditions
- Resource and energy efficiency in road construction and maintenance (ecodesign)
- Virgin material reduction by substitution or recycling

Einreichungsfrist: 30. Juni 2014

Weitere Informationen: http://www.infravation.net/

EU FP7 & Dragon Star Projekt | Travel Grant

The second call aims to support technological and research collaboration between Chinese and European organizations in order to explore the opportunities, not only for joint participation in the H2020 programme, but also the possibilities of concluding technological agreements. The Grant is designed to cover the traveling expenses of organizations interested to participate in the Brokerage Event organized in parallel to the EU-China Business & Technology Co-operation Fair, which will be held in Chengdu, China.

Deadline: September 19, 2014

Further Information: http://www.dragon-star.eu/travel-grant-scheme-extension-of-deadline-of-the-2nd-call-for-applicants-participation-in-the-brokerage-event-during-the-eu-china-business-and-technology-co-operation-fair-in-chengdu-deadline-190/">http://www.dragon-star.eu/travel-grant-scheme-extension-of-deadline-of-the-2nd-call-for-applicants-participation-in-the-brokerage-event-during-the-eu-china-business-and-technology-co-operation-fair-in-chengdu-deadline-190/

EU H2020 | JTI Bio-based Industries (BBI) Vorankündigung

BBI wurde 2014 als neue Joint Technology Initiative in Horizon 2020 etabliert und befasst sich als öffentlich - private Partnerschaft mit der Nutzbarmachung erneuerbarer Ressourcen. Der Schwerpunkt liegt dabei auf der Umwandlung nicht essbarer Teile von Pflanzen (z.B. Holz, land- und forstwirtschaftliche Rückstände) und biologisch abbaubarer Abfälle in vielfältige biobasierte Produkte und Biokraftstoffe. Sie soll damit einen Beitrag dazu leisten, das Wirtschaftswachstum in Europa von Ressourcenverbrauch und Umweltbelastung zu entkoppeln. Zudem sollen die Aktivitäten der JTI in ländlichen Gebieten zu neuen Geschäftsmodellen und mehr Beschäftigung führen. Der erste Aufruf zur Einreichung von Projektvorschlägen ist für den 9. Juli 2014 geplant.

Weitere Informationen: http://biconsortium.eu/

EU & BMWI | Kooperationsprojekte im Bereich von Forschung und Entwicklung (FuE)

Großbritannien, Deutschland, Spanien und Frankreich veröffentlichen eine Ausschreibung für gemeinsame FuE-Projekte zur Entwicklung innovativer Produkte und Verfahren in allen technologischen Bereichen und Anwendungsgebieten. Es wird erwartet, dass die Antragsteller marktreife Lösungen für Produkte, Dienstleistungen oder Verfahren entwickeln, die über ein großes Marktpotenzial für Deutschland, Europa und weltweit verfügen. Die zu erwartenden Projektergebnisse sollen zu marktfähigen Innovationen (neue Produkte, Verfahren und/oder Dienstleistungen) mit ziviler Anwendung führen.

Einreichungsfrist: 01. August 2014

Weitere Informationen: http://www.kooperation-
http://www.kooperation-
http://www.kooperation-
<a href="mailto:international.de/index.php?id=16&tx_ttnews[tt_news]=80942&cHash=17bf4069f20f308c
b7423b7c4492a52d

1.4. DFG

DFG | Kooperation mit Brasilien: Antragstellung mit den Partnerorganisationen FAPESP und FAPEMIG jederzeit möglich

Gemeinsame deutsch-brasilianische Anträge für die Gewährung einer Unterstützung zum Aufbau internationaler Kooperationen sowie für Sachbeihilfen können zu jeder Zeit in allen Wissenschaftsgebieten beantragt werden. Es gibt keine Ausschreibungen mit definierten Einreichungsfristen. Antragsteller auf deutscher und brasilianischer Seite müssen ihre Anträge nach den jeweiligen geltenden Richtlinien der DFG, FAPESP bzw. FAPEMIG einreichen.

Einreichungsfrist: offen

Weitere Informationen:

http://www.dfg.de/dfg_profil/geschaeftsstelle/dfg_praesenz_ausland/lateinamerika/berichte/2014/140227 fapesp_fapemig/

DFG | Priority Programme "Human Performance under Multiple Cognitive Task Requirements: From Basic Mechanisms to Optimized Task Scheduling" (SPP 1772)

The present call invites proposals for the first three-year funding period. Aim is to focus on multiple cognitive task requirements of human performance. Therefore, contributions of cognitive psychology and movement science constitute the core disciplines. Other disciplines, such as cognitive neuroscience, that can help to improve our understanding of cognitive and performance aspects of multitasking may provide important

contributions. Specifically, this programme aims at generating a scientific matrix that consists of an array of research topics clustered in the following three broad areas.

- First, it will provide a new, integrative theoretical framework that reconciles the structural perspective of immutable processing bottlenecks with the more flexible cognitive-control perspective.
- Second, it will re-examine a flexible processing resources metaphor by referring both to the structural perspective in terms of modality-specific capacities and the flexibility perspective in terms of task requirements, motivational, and emotional modulation.
- Third, it will assess the plasticity of human cognition and motor behaviour with respect to action optimisation in multiple task situations by focussing on training schedules and the resulting learning processes.

In sum, a new research perspective shall be addressed by integrating existing knowledge on a fundamental aspect of human behaviour (i.e., "multitasking") across different theoretical perspectives and scientific disciplines.

Deadline: November 04, 2014

Further information:

http://dfg.eu/foerderung/info_wissenschaft/ausschreibungen/info_wissenschaft_14_16/index.html

DFG / NEH | Bilateral Digital Humanities Program

This programme offers support for projects that contribute to developing and implementing digital infrastructures and services for humanities research. In order to encourage new approaches and develop innovative methods in any field of the humanities, these grants provide funding for up to three years in any of the following areas:

- developing innovative methods as well as standards and best practices for building and merging digital collections that are significant and of major current interest for use in humanities research
- developing and implementing generic tools, methods, and techniques for accessing and processing digital resources relevant to humanities research
- creating new digital modes of scholarly communication and publishing that facilitate international cooperation and dissemination of humanities scholarship
- developing models for effectively managing digital data generated in humanities research projects and exemplifying those models in case studies

Collaboration between U.S. and German partners is a key requirement for this grant category.

Deadline: September 25, 2014

Further information:

http://www.dfg.de/download/pdf/foerderung/programme/lis/dfg_neh_bilateral_digital_humanities_programme_2014.pdf

DFG | Ideenwettbewerb zum Internationalen Forschungsmarketing – Research in Germany

Mit dieser Aktivität sollen besonders Erfolg versprechende Konzepte für internationale Forschungsmarketingmaßnahmen von Hochschulen und Forschungseinrichtungen in Deutschland ausgezeichnet werden. Deren Umsetzung wird mit jeweils 75 000 Euro unterstützt. Im Fokus stehen Konzepte, die die Sichtbarkeit und Attraktivität deutscher Forschung im Ausland steigern, die hoch qualifizierte Nachwuchskräfte und etablierte Forscherinnen und Forscher für Kooperationen mit Deutschland gewinnen oder für einen Forschungsaufenthalt in Deutschland erfolgreich rekrutieren. Die Vorhaben sollen originelle oder neuartige Wege aufzeigen, einen erheblichen Mehrwert für die eigene

Hochschule, für die Forschungseinrichtung oder die Region darstellen, gleichzeitig aber auch die Sichtbarkeit des Forschungsstandortes Deutschland international steigern. Bewerbungen, die von mehreren Forschungseinrichtungen gemeinsam eingereicht werden beziehungsweise an denen externe Kooperationspartner oder für das Internationale Forschungsmarketing wichtige hochschulinterne Bereiche beteiligt sind, werden begrüßt.

Einreichungsfrist: 15. September 2014

Weitere Informationen:

http://www.dfg.de/dfg_profil/im_internationalen_kontext/forschungsmarketing/berichte/20 14/140430 Ideenwettbewerb/index.html

1.5. Bundesministerien

BMBF | Maßnahme "i:DSem - Integrative Datensemantik in der Systemmedizin"

Gefördert werden interdisziplinäre Forschungsverbünde. Es gibt keine Einschränkung auf bestimmte Themenfelder der Integrativen Datensemantik. Ziele sind die generelle Entwicklung von Methoden, Software-Werkzeugen und deren Infrastruktur für die semantische Datenintegration. Die Förderung teilt sich in zwei Förderperioden: eine Entwicklungsphase und eine nachfolgende Translationsphase.

Einreichungsfrist: 18. September 2014

Weitere Informationen: http://www.bmbf.de/foerderungen/23410.php

BMBF & EU | Eurostars

Eurostars ist ein Förderprogramm im Rahmen der europäischen Forschungsinitiative EUREKA. Es richtet sich an forschungstreibende kleine und mittelständische Unternehmen (KMU), die mit Partnern in anderen Mitgliedsländern gemeinsam Forschungs- und Entwicklungsprojekte durchführen wollen. In begrenztem Umfang können auch Hochschulen gefördert werden, vor allem wenn sie in gemeinsamen Projekten mit deutschen KMU zusammenarbeiten. Eurostars folgt den Prinzipien von EUREKA, das bedeutet u. a., dass es keine thematischen Vorgaben gibt (Bottom-up-Prinzip). Die Förderung erfolgt aus nationalen Mitteln. Das Antragsverfahren ist zweistufig.

Nächste Einreichungsfrist: 11. September 2014

Weitere Informationen: http://www.bmbf.de/foerderungen/19788.php und https://www.eurostars-eureka.eu/

BMVI | Nationaler Radverkehrsplan 2020

Das Bundesministerium für Verkehr und digitale Infrastruktur fördert innovative Projekte im Bereich des Radverkehrs. Dabei stehen die energie- und klimapolitischen Ziele der Bundesregierung genauso im Fokus wie die gesundheitlichen und verkehrspolitischen Vorteile des Radverkehrs. Die Ausschreibung für das Förderjahr 2015 konzentriert sich auf die zentralen Themenpunkte "Verknüpfung mit anderen Verkehrsmitteln" und "Gesundheitsförderung". Projekte sollen:

- einen Beitrag zur Verbesserung der Verkehrsverhältnisse für den Radverkehr in Deutschland leisten (z.B. durch Erprobung und Schaffung geeigneter Angebote für die Menschen im Bereich Radverkehr),
- nachhaltige Mobilität sichern (z.B. durch effektive Verknüpfung des Fahrrads mit anderen Verkehrsmitteln, insbesondere dem ÖPNV),

- Ergebnisse bringen, die auf vergleichbare Anwendungsfälle übertragbar sind, d.h. sie müssen modellhaft anwendbar sein (keine nur einmalige oder lokale Aktivität) oder
- neue Erkenntnisse über das bearbeitete Thema liefern.

Zu den förderfähigen Projektideen zählen insbesondere Informations- und Kommunikationskampagnen, Wettbewerbe, technische Innovationen, Forschungs- und Entwicklungsvorhaben sowie sonstige Vorhaben, die der Koordinierung und Förderung des Radverkehrs dienen. Das Antragsverfahren ist zweistufig.

Einreichungsfrist: 01. August 2014 (Projektskizze)

Weitere Informationen: http://www.nationaler-radverkehrsplan.de/foerderung-bund/foerderung-nrvp/

BMBF | Innovations initiative industrielle Biotechnologie

Förderung im Rahmen der "Nationalen Forschungsstrategie BioÖkonomie 2030". Gefördert werden Vorhaben innerhalb von unternehmerisch geführten strategischen Allianzen aus dem Bereich der industriellen Biotechnologie. Ziel soll die Entwicklung innovativer Prozesse oder Produkte für industrielle Anwendungen unter Einsatz biotechnologischer Verfahren sein. Von besonderem Interesse sind industrielle Anwendungen, die mittelfristig durch biotechnologische Verfahren oder Produkte ersetzt werden können ("Biologisierung der Industrie"). Hochschulen können als Partner an den Allianzen beteiligt sein. Von der Förderung ausgenommen sind Vorhaben, die auf eine energetische Nutzung von Biomasse zielen. Inhaltliche Schwerpunkte:

- Umstellung von Produktionsprozessen auf flexible Rohstoffquellen unter Nutzung von z.B. Abfallstoffen, Biomasse, CO2, Synthesegas,
- Integration biotechnischer Verfahrensschritte in chemische Produktionsprozesse einschließlich der Entwicklung zugehöriger Prozesstechnologien (Fermentationstechnik, Downstream-Technologien, Prozessanalyse),
- Entwicklung von Produktionsstämmen und Biokatalysatoren zur industriellen Produktion durch Metabolic Engineering, Systembiologie, synthetische Biologie oder Enzymdesign; Entwicklung von Multi-Enzym-Prozessen und modularen Enzymen,
- Entwicklung neuer Analytik-Verfahren basierend auf bioaktiven Komponenten verbunden mit konvergierenden Technologien wie z. B. Mikrosystem-, Nano- oder Informationstechnologien,
- Entwicklung integrativer Verfahrenskonzepte für Bioraffinerien,
- biotechnologische Lösungen, die zu neuartigen Materialien mit neuen Eigenschaften führen,
- Entwicklung innovativer biobasierter Produkte auch zur Erschließung neuer Anwenderbranchen für die Biotechnologie wie z.B. der Konsumgüterindustrie.

Das Antrags- und Auswahlverfahren läuft 2014 und 2015 gleich ab und umfasst folgende Schritte: Abgabe von Interessensbekundungen, Vorlage und Auswahl ausführlicher Skizzen, Vorlage und Förderentscheidung zu einzelnen FuE-Projekten einer Allianz.

Einreichungsfrist (Interessensbekundungen): 01. Juni 2014 und 01. Juni 2015

Weitere Informationen: http://www.bmbf.de/de/16331.php

BMBF | Wissenschaftlich-Technologische Zusammenarbeit (WTZ) mit Argentinien

Unterstützung des Wissenschaftleraustausches bei gemeinsamen Forschungsprojekten. Bevorzugt werden anwendungsnahe Projekte und Projekte mit Industrie/KMU-Beteiligung. Prioritär werden gefördert:

- Bioökonomie und Biomedizin
- Umweltforschung und Geowissenschaften (inklusive Meeres- und Polarforschung)
- Ingenieurswissenschaften (inklusive Informations- und Kommunikationswissenschaften)
- Geistes- und Sozialwissenschaften (als Querschnittsthema, wenn in thematischem Zusammenhang mit den oberen Themen)

Weitere thematische Bereiche können gefördert werden, wenn ein besonderes spezifisches Interesse der Partnerländer dargestellt werden kann.

Einreichungsfrist: 30. Juli 2014

Weitere Informationen: http://www.bmbf.de/foerderungen/23660.php

BMBF | Wissenschaftlich-Technologische Zusammenarbeit (WTZ) mit Chile

Die Fördermaßnahme erfolgt im Rahmen der Internationalisierungsstrategie der Bundesregierung und soll dazu dienen, gemeinsame Forschungsprojekte von gegenseitigem Interesse zu fördern. Es sollen sowohl bestehende Kooperationen ausgebaut als auch neue Projektkooperationen initiiert werden. Die geförderten Vorhaben sollen auch der Vorbereitung von umfangreicheren Antragstellungen bei Förderorganisationen wie z. B. BMBF, DFG oder EU dienen. Folgende Maßnahmen zur Umsetzung gemeinsamer FuE1-Projekte werden u. a. unterstützt:

- Austausch von Forschern und Wissenschaftlern (nachstehend als Experten bezeichnet) mit dem Ziel, der Förderung von Forschung, Beratung und Erfahrungsweitergabe innerhalb von gemeinsamen FuE-Projekten
- Wissenschaftliche und technologische Seminare, Workshops, Symposien und andere Versammlungen von beiderseitigem Interesse, um die Interaktion zwischen relevanten Institutionen und Forschungsgruppen beider Länder zu fördern und dadurch Kooperationspotenzial zu erkennen
- Informationsaustausch zu gemeinsamen FuE-Maßnahmen und -Strategien
- Informationsschriften und wissenschaftliche Publikationen
- Andere von den Parteien vereinbarte Formen der wissenschaftlichen und technologischen Kooperation.

Schwerpunktbereiche dieser Bekanntmachung sind:

- Nachhaltige Bergbauforschung und Rohstoffe
- Biotechnologie
- Umweltforschung und -technologien (inkl. Grundlagenforschung Erneuerbare Energien sowie Meeres- und Polarforschung).

Das Verfahren auf deutscher Seite ist zweistufig, zunächst sind Skizzen einzureichen.

Einreichungsfrist: 30. Juni 2014

Weitere Informationen: http://www.bmbf.de/foerderungen/23699.php

BMBF | Wissenschaftlich-Technologische Zusammenarbeit (WTZ) mit Aserbaidschan, Georgien, Kasachstan, Kirgistan, Tadschikistan, Turkmenistan und Weißrussland

Unterstützung des Wissenschaftleraustausches bei gemeinsamen Forschungsprojekten. Schwerpunkte der Förderung sind:

• Maßnahmen zur Exploration und Vorbereitung projektbezogener oder institutioneller Kooperationen,

- Maßnahmen zur Konzeption und Planung von Projekten und Kooperationen, deren Förderung unter einem BMBF-Fachprogramm oder einem Programm der EU beantragt werden soll,
- Maßnahmen zur Vernetzung von Forschungsvorhaben und Entwicklung nachhaltiger Forschungspartnerschaften.

Es werden insbesondere Anträge in folgenden thematischen Schwerpunkten berücksichtigt:

- Optische Technologien
- Informations- und Kommunikationstechnologien (IKT)
- Biologische Forschung und Biotechnologien; Lebenswissenschaften
- Gesundheitsforschung
- Meeres- und Polarforschung
- Umwelttechnologien und Nachhaltigkeitsforschung; Gewässerforschung
- Nanotechnologien
- Geistes- und Sozialwissenschaften

Einreichungsfrist: 30. Juni 2014

Weitere Informationen: http://www.bmbf.de/foerderungen/20216.php

BMBF | Wissenschaftlich-Technologische Zusammenarbeit (WTZ) mit Russland

Unterstützung des Wissenschaftleraustausches bei gemeinsamen Forschungsprojekten. Schwerpunkte der Förderung sind:

- Maßnahmen zur Exploration und Vorbereitung projektbezogener oder institutioneller Kooperationen,
- Maßnahmen zur Konzeption und Planung von Projekten und Kooperationen, deren Förderung unter einem BMBF-Fachprogramm oder einem Programm der EU beantragt werden soll,
- Maßnahmen zur Vernetzung von Forschungsvorhaben und Entwicklung nachhaltiger Forschungspartnerschaften.

Es werden insbesondere Anträge in folgenden thematischen Schwerpunkten berücksichtigt:

- Optische Technologien
- Informations- und Kommunikationstechnologien (IKT)
- Biologische Forschung und Biotechnologien; Lebenswissenschaften
- Gesundheitsforschung
- Meeres- und Polarforschung
- Umwelttechnologien und Nachhaltigkeitsforschung; Gewässerforschung
- Nanotechnologien
- Geistes- und Sozialwissenschaften

Einreichungsfrist: 30. September 2014

Weitere Informationen: http://www.bmbf.de/foerderungen/21197.php

BMBF | Materialien für eine ressourceneffiziente Industrie und Gesellschaft - MatRessource

Die Maßnahme ist Bestandteil der High-Tech-Strategie 2020 und fördert anwendungsund wirtschaftsnahe Forschung, die besonders innovationsträchtig ist. Gefördert werden risikoreiche und anwendungsorientierte industrielle Verbundprojekte, die ein arbeitsteiliges und multidisziplinäres Zusammenwirken von Unternehmen mit Hochschulen und Forschungseinrichtungen erfordern. Die Projekte sollen wirkungsvolle Impulse geben, um einen Beitrag zur Erhöhung der Ressourceneffizienz zu leisten. Schwerpunktbereiche dieser Bekanntmachung sind:

Substitution und Materialeffizienz

Korrosionsschutz

Katalyse und Prozessoptimierung

Das Verfahren ist zweistufig, zunächst sind Skizzen einzureichen.

Einreichungsfrist: 31. Juli 2014

Weitere Informationen: http://www.bmbf.de/foerderungen/23752.php

1.6. Sonstige

Fritz Thyssen Stiftung | Förderung von Tagungen

Gefördert werden wissenschaftliche Veranstaltungen, insbesondere kleinere national und international ausgerichtete Tagungen mit dem Ziel, die Diskussion konkreter wissenschaftlicher Fragestellungen sowie die thematisch ausgerichtete Kooperation von Wissenschaftlern im engeren Fachgebiet oder auch zwischen verschiedenen Fachrichtungen zu ermöglichen.

Einreichungsfrist: 31. Mai; 31. August, 30. November 2014

Weitere Informationen: http://www.fritz-thyssenstiftung.de/foerderung/foerderarten/tagungen/

Alexander von Humboldt-Stiftung | Bundeskanzler-Stipendium – Neue Ausschreibung für Führungskräfte von morgen

Nachwuchsführungskräfte aus Brasilien, China, Indien, Russland und den USA erhalten die Chance, ein Projekt als Gast bei einem selbst gewählten Partner in Deutschland zu realisieren.

Einreichungsfrist: 15. September 2014

Weitere Informationen: http://www.humboldt-foundation.de/web/1757446.html

Stifterverband und Heinz Nixdorf Stiftung | Strategiewettbewerb Hochschulbildung und Digitalisierung

Das Programm fördert unterschiedliche Digitalisierungsstrategien, die Studierende und junge Forscher adressieren, innovative Ansätze und Initiativen an Hochschulen sichtbar machen und für die Notwendigkeit einer strategischen Bündelung sensibilisieren.

Es unterstützt die Hochschulen dabei

- ihre Digitalisierungsstrategien systematisch weiterzuentwickeln
- Innovationspotenziale digitaler Lösungen für die Kernaufgaben der Hochschulen auszubauen und zu nutzen, insbesondere für die Lehre
- hochschulbegleitende Beratungs- und Serviceangebote digital zu modernisieren und weiterzuentwickeln
- neue digitale Formate für Kommunikation, Vernetzung und Internationalisierung zu entwickeln, zum Beispiel zur Gewinnung neuer Zielgruppen
- Struktur- und Steuerungsmodelle im Rahmen der Digitalisierung weiterzuentwickeln und in einer entsprechenden Organisation abzubilden (E-Governance, Wissensmanagement, Controlling, Qualitätsmanagement)
- weitere Anwendungsfelder für das entwickelte digitale Know-How zu erarbeiten.

Es werden acht Hochschulen für zwei Jahre mit insgesamt 150.000 Euro gefördert. Die Vernetzung mit externen Partnern (Hochschulen, außeruniversitären Einrichtungen, Unternehmen) ist möglich, ebenso wie die (Weiter-)Entwicklung einer hochschulübergreifenden Kooperationsstrategie. Die Anträge sind von der Hochschulleitung einzureichen. Pro Hochschule kann nur ein Antrag gestellt werden. Verfahren ist zweistufig.

Einreichungsfrist: 30. September 2014

Weitere Informationen:

http://www.stifterverband.info/bildungsinitiative/chancengerechte_bildung/hochschulbildung_und_digitalisierung/index.html

Baden-Württemberg Stiftung, die Caspar Ludwig Opländer Stiftung, die Joachim Herz Stiftung und der Stifterverband | Fellowships für Innovationen in der Hochschullehre

Ziel des Programms ist es, Anreize für die Entwicklung und Erprobung neuartiger Lehrund Prüfungsformate oder die Neugestaltung von Modulen und Studienabschnitten zu schaffen sowie den Austausch über Hochschullehre zu fördern. Folgende Kategorien sind ausgeschrieben:

- Junior-Fellowships für Doktorand/inn/en, Post-Doktorand/inn/en und wissenschaftliche Mitarbeiter/innen; Dotierung: 15.000 Euro
- Senior-Fellowships für Juniorprofessor/inn/en und Professor/inn/en; Dotierung: 25.000 Euro
- Tandem-Fellowships für Lehrende, die mit einem/einer Hochschuldidaktiker/in/ Lehr-/Lernforscher/in oder mit einem/einer Lehrenden aus einer anderen Fachrichtung kooperieren; Dotierung: 30.000 Euro

Anträge können nur über die Hochschulleitung eingereicht werden. Es können Lehrende aller Disziplinen in Deutschland Bewerbungen einreichen. Ausgenommen sind Lehrbeauftragte. Mehrere Anträge aus einer Hochschule sind zulässig.

Einreichungsfrist: 11. Juli 2014

Weitere Informationen:

http://www.stifterverband.info/wissenschaft_und_hochschule/lehre/fellowships/ausschreibung_2014/index.html

IGFA Belmont Forum | Collaborative Research Activity: Scenarios of Biodiversity and Ecosystem Services

This call will support interdisciplinary and collaborative networking activities of multinational research teams bringing together researchers from Australia, Brazil, China, France, Germany, India, Japan, Norway, South Africa, and the USA. It encourages the development of new international networks of scientists able to implement innovative research to underpin needed improvements in biodiversity scenario development. Thus the objective is stimulating networking and capacity building for innovative research across social and natural science disciplines.

Einreichungsfrist: 2. Juli 2014

Weitere Informationen: http://igfagcr.org/cra-2014-scenarios-of-biodiversity-and-ecosystem-services

100 VolkswagenStiftung | European Platform for Life Sciences, Mind Sciences, and the Humanities

Dieses Projekt dient der Vernetzung von europäischen Nachwuchsforschern(inne)n, die im Grenzbereich der kognitiven Neurowissenschaften sowie der Geistes- und Gesellschaftswissenschaften forschen. Ziel der Initiative ist es, den internationalen Austausch junger Wissenschaftler/innen in Europa zu intensivieren. Zum anderen sollen diese Netzwerkprojekte die Grenzen zwischen den Disziplinen aufbrechen.

Einreichungsfrist: 30. Juni 2014

Weitere Informationen:

http://www.volkswagenstiftung.de/foerderung/herausforderung/europeanplatform.html?tx_itaofundinginitiative_itaofundinginitiativelist[controller]=FundingInitiative &cHash=29d4f3d9556a5d7f02d3a438b7a91ac7

VolkswagenStiftung | Lichtenberg-Professuren

Herausragende (Nachwuchs-)Wissenschaftler/innen erhalten eine Tenure-Track-Option an einer selbst gewählten deutschen Universität und bekommen damit die Möglichkeit, eigenständig und langfristig in innovativen und interdisziplinären Bereichen zu forschen. Fünf bis acht Jahre lang unterstützt die Stiftung herausragende Wissenschaftler/-innen dabei, frühzeitig ein eigenständiges neues und interdisziplinäres Forschungsfeld an einer Universität ihrer Wahl fest zu verankern. Bewerben können sich hochqualifizierte Nachwuchswissenschaftler/-innen aller Disziplinen, deren Promotion nicht länger als vier bzw. sieben Jahre zurückliegt und die über Auslandserfahrung verfügen.

Einreichungsfrist: 01. Juni 2014 und 01. Juni 2015

Weitere Informationen:

http://www.volkswagenstiftung.de/nc/foerderung/personenundstrukturen/lichtenberg-professuren.html?tx_itaofundinginitiative_itaofundinginitiativelist[controller]=FundingInitiative&cHash=29d4f3d9556a5d7f02d3a438b7a91ac7

maecenia Frankfurter Stiftung | Projektförderung für Frauen in Wissenschaft, Kunst und Kultur

Die Stiftung fördert mit bis zu 10.000 Euro zukunftsweisende Projekte von Frauen auf allen Gebieten der Wissenschaft, Kunst und Kultur. Die eingereichten Arbeiten sollten zur Entwicklung der Wissenschaften und der Künste beitragen, indem sie aus der Perspektive von Frauen neue Ansätze entwickeln. Projekte, die sich zwischen Wissenschaft und Kunst bewegen und/oder fächerübergreifend angelegt sind, sind besonders erwünscht. Gefördert werden auch Vorhaben, die sich den Traditionen und Leistungen von Frauen widmen: Recherchen, Dokumentationen und Forschungen, die dem Wirken von Frauen in Wissenschaft, Kunst und Kultur die ihnen zustehende Bedeutung verleihen.

Einreichungsfrist: 01. Mai 2015

Weitere Informationen: http://www.maecenia-frankfurt.de/antragstellung.htm

2. Ausschreibungen für die Fakultäten A und N

2.1. EU

EU Horizon 2020 | Alle offenen Calls/Ausschreibungen in Horizon 2020 unter:

http://ec.europa.eu/research/participants/portal/desktop/en/opportunities/h2020/index.ht ml

EU H2020 | PERSONALISING HEALTH AND CARE

Topics:

- PHC-04-2015: Health promotion and disease prevention: improved inter-sector co-operation for environment and health based interventions
- PHC-14-2015: New therapies for rare diseases
- PHC-16-2015: Tools and technologies for advanced therapies
- PHC-22-2015: Promoting mental wellbeing in the ageing population
- PHC-24-2015: Piloting personalised medicine in health and care systems
- PHC-11-2015: Development of new diagnostic tools and technologies: in vivo medical imaging technologies
- PHC-18-2015: Establishing effectiveness of health care interventions in the paediatric population
- PHC-33-2015: New approaches to improve predictive human safety testing
- PHC-02-2015: Understanding disease: systems medicine
- PHC-03-2015: Understanding common mechanisms of diseases and their relevance in co-morbidities

Deadline: October 14, 2014

Further information:

http://ec.europa.eu/research/participants/portal/desktop/en/opportunities/h2020/calls/h2020-phc-2015-two-stage.html

EU & BMBF | ERA-NET "ERASynBio" - zweite Ausschreibung

Das ERA-NET verfolgt das Ziel, nationale und regionale Förderprogramme in der Synthetischen Biologie in Europa zu koordinieren. Die aktuelle Ausschreibung hat den Titel "Bildung von Kapazitäten in der Synthetischen Biologie durch transnationale Forschungsprojekte". Gefördert werden internationale Verbünde in der Synthetischen Biologie, die sich durch die multidisziplinäre Zusammenarbeit Lebenswissenschaften, Ingenieurwissenschaften und Informationstechnologie auszeichnen. Schwerpunkte sind:

- Metabolic Engineering
- Genetische Schaltkreise
- Orthogonale Biosysteme
- Bionanowissenschaft
- Minimalgenome
- Protozellen

Es müssen mindestens drei Partner aus drei verschiedenen Ländern, die an der ERA SynBio Ausschreibung teilnehmen, beteiligt sein (maximal 7 Partner). Die Projektlaufzeit beträgt drei Jahre. Das Antragsverfahren ist einstufig.

Einreichungsfrist: 03. Juli 2014

Weitere Informationen: http://www.erasynbio.eu/

EU H2020 | Public-Private- and Public-Public-Partnerships

Vorankündigung des 1. Aufrufs zur Einreichung von Projektvorschlägen in den Bereichen: Innovative Medicines Initiative 2 (IMI2), Bio Based Industries (BBI) and European & Developing Countries Clinical Trials Partnership2 (EDCTP2), die besonders für deutsche Akteure in den lebenswissenschaftlichen Bereichen interessant sind.

1. Call voraussichtlich am 9. Juli 2014.

Weitere Informationen: http://www.imi.europa.eu/content/future-topics und http://www.consilium.europa.eu/uedocs/cms data/docs/pressdata/en/intm/142505.pdf

EU H2020 | CALL FOR INNOVATIVE, SUSTAINABLE AND INCLUSIVE BIOECONOMY

- ISIB-12e-2015: Sustainable livestock production
- ISIB-02-2015: Closing the research and innovation divide: the crucial role of innovation support services and knowledge exchange
- ISIB-12b-2015: Rural development
- ISIB-12c-2015: Monitoring and mitigation of agricultural and forestry greenhouse gases (GHG)
- ISIB-12d-2015: Sustainable crop production
- ISIB-12f-2015: Biomarkers for nutrition and health

Deadline: June 11, 2015

Further information:

http://ec.europa.eu/research/participants/portal/desktop/en/opportunities/h2020/calls/h2020-isib-2015-1.html

2.2. Land Baden-Württemberg

MWK | Forschungsaufenthalt für anwendungsorientierte

Biowissenschaftler/innen und Biotechnolog/inn/en in Shanghai und Jiangsu/China Das MWK vergibt Stipendien an Masterstudierende, Doktoranden oder Postdocs deutscher Staatsangehörigkeit für einen Aufenthalt von drei bis sechs Monaten an einer Universität, einem Institut der Chinesischen Akademie der Wissenschaften oder in einem Industrieunternehmen, vorzugsweise in Shanghai oder Jiangsu. Die Stipendienleistungen sind wie folgt vorgesehen:

- monatliche Stipendienrate i. H. v. 1.000 Euro
- Übernahme der Kosten für das Hin- und Rückflugticket
- Kosten für das Visum

Einreichungsfrist: offen

Weitere Informationen: http://mwk.baden-

wuerttemberg.de/fileadmin/pdf/aktuelle_ausschreibungen/Stipendienprogramm_f%C3%BCr_einen_Forschungsaufenthalt/Ausschreibung_Biotechnologen_2014.pdf

2.3. Bundesministerien

BMBF | Identifikation und Nutzung in Indonesien natürlich vorkommender Substanzen für die Arzneimittelentwicklung

Gefördert werden Verbünde, deren Arbeit dazu beiträgt, neue natürlich vorkommende Substanzen mit potenzieller antiinfektiver Wirkung zu finden. Diese kann sich gegen Bakterien, Viren, Pilze oder Parasiten richten. Gleichzeitig sollen bislang unbekannte oder bereits bekannte, aber noch nicht ausreichend untersuchte Arten mit entsprechenden Eigenschaften identifiziert und dokumentiert werden. Einem Verbund muss mindestens ein indonesischer und ein deutscher Kooperationspartner angehören. Das Verfahren ist zweistufig, zunächst sind Skizzen einzureichen.

Einreichungsfrist: 30. Juni 2014

Weitere Informationen: http://www.bmbf.de/foerderungen/23396.php

BMEL | Kompetenznetzwerk Klebstoffe und Bindemittel

Die Bundesregierung beschreibt in der "Politstrategie Bioökonomie" und dem "Aktionsplan zur stofflichen Nutzung nachwachsender Rohstoffe" Maßnahmen, die eine Steigerung des Biomasseanteils und der Effizienz des Biomasseeinsatzes bei der Rohstoffversorgung in Deutschland zum Ziel haben. Entwickelt werden sollen biobasierte Klebstoffrohstoffe Anwendungsbereichen. in allen Dabei sind Klebstoffsysteme als auch -rezepturen anzupassen. Wichtig ist die Kompetenzbündelung akademischer/nicht-akademischer Forschung, Klebstoffherstellern Anwendungsindustrie (vorzugsweise KMU). Die zu fördernden Themen müssen eine technische, wirtschaftliche und ökologische Effizienz erwarten lassen. Alle geförderten Projekte werden in einem Kompetenznetzwerk Klebstoffe zusammengefasst.

Einreichungsfrist: 30. September 2014

Weitere Informationen: http://www.fnr.de/fileadmin/fnr/pdf/FSP_Klebstoffe_2014.pdf

BMBF | Vor-Ort-Analytik mit photonischen Verfahren für den Einsatz in den Lebenswissenschaften

Mit dieser Fördermaßnahme soll durch die Unterstützung anwendungsorientierter Forschungsaktivitäten der Transfer vom Labor in die Anwendungsbereiche beschleunigt werden. Medizin, Umwelt- und Lebensmittelanalytik sowie Biotechnologie sollen angepasste bzw. neue Lösungen zur Verfügung gestellt werden, um für die kommenden Herausforderungen in den Bereichen Gesundheitsversorgung, Lebensmittelversorgung, Umweltschutz und Biotechnologie gerüstet zu sein. Im Zentrum dieser Fördermaßnahme stehen Analyseverfahren auf der Basis photonischer Technologien, die sich für den Vor-Ort-Einsatz eignen und z. B. in folgenden Bereichen eingesetzt werden:

- mobile, schnelle, zuverlässige und kostengünstige Verfahren zur patientennahen Diagnostik
- schnelle Analytik zur Detektion und räumlichen Eingrenzung von Epidemie- und Pandemieherden, Seuchenschutz
- Analyse der Belastung von Luft, Wasser und Boden
- schnelle Analyse der Qualität von Lebensmitteln
- Analytik f
 ür die Kontrolle biotechnologischer Prozesse

Einreichungsfrist: 31. Juli 2014

Weitere Informationen: http://www.bmbf.de/foerderungen/23729.php

BMBF | Zivile Sicherheit - Schutz vor biologischen Gefahrenlagen und Pandemien

Im Rahmen dieser Förderlinie werden innovative Verbundprojekte mit mehreren Projektpartnern gefördert, die dazu beitragen, Bedrohungen der zivilen Sicherheit durch biologische Gefahrenlagen und Pandemien, durch die Erforschung präventiver Maßnahmen, neuer Technologien zur Identifikation und Detektion sowie reaktiver Maßnahmen der Krisenbewältigung einzudämmen. Folgende Themenschwerpunkte sollen aufgegriffen werden:

- Technische Lösungen zur Detektion und Einsatzunterstützung bei Schadenslagen (einschließlich Demonstratoren)
- 2. Maßnahmen zur Prävention, Lageaufklärung und Schadensbewältigung Die Projektvorschläge müssen deutlich über den aktuellen Stand von Wissenschaft und Technik hinausgehen.

Einreichungsfrist: 15. August 2014

Weitere Informationen: http://www.bmbf.de/foerderungen/23713.php

BLE & Landwirtschaftliche Rentenbank | Forschung für Innovationen in der Agrarwirtschaft

Diese Förderlinie unterstützt Forschungsvorhaben zur Förderung von Innovationen in der Landwirtschaft einschließlich Forstwirtschaft, Gartenbau und Fischerei sowie in den vorund nachgelagerten Wirtschaftsbereichen. Gefördert wird die Entwicklung von neuen oder weiterentwickelten Produkten, Verfahren und Dienstleistungen. Ziel ist es, die letzte Entwicklungsstufe bis zur Markteinführung von innovativen Ideen zu beschleunigen. Das Antragsverfahren ist zweistufig. Zunächst ist eine Projektskizze einzureichen.

Einreichungsfrist: 31. Dezember 2014

Weitere Informationen: http://www.foerderdatenbank.de/Foerder-DB/Navigation/Foerderrecherche/suche.html?get=views;document&doc=12133

BMLE | Modell- und Demonstrationsvorhaben im Bereich der Erhaltung und innovativen, nachhaltigen Nutzung der biologischen Vielfalt

Durch Modell- und Demonstrationsvorhaben sollen Defizite und Probleme bei der Erhaltung und nachhaltigen Nutzung der Agrobiodiversität und insbesondere der genetischen Ressourcen in Deutschland abgebaut und innovative Konzepte mit überregionalem Vorbildcharakter auch auf regionaler Ebene entwickelt und umgesetzt werden. Die Förderung soll sich auf die Erhaltung und nachhaltige Nutzung der Agrobiodiversität, d. h. der Vielfalt der landwirtschaftlich und gartenbaulich genutzten Kulturpflanzen, der forstlich genutzten Pflanzen, der landwirtschaftlichen Nutztiere, der aquatischen Lebewesen und der für die Land-, Forst-, Fischerei- und Ernährungswirtschaft bedeutsamen sonstigen Pflanzen, Tiere und Mikroorganismen, sowie der Ökosystemleistungen erstrecken. Die Ergebnisse der Vorhaben sollen möglichst auch für die ökologische Land- und Ernährungswirtschaft nutzbar sein. Gefördert werden sollen Vorhaben zur:

- effizienten Erhaltung der Agrobiodiversität und insbesondere der genetischen Ressourcen oder deren Verfügbarkeit zum Zweck zukünftiger Nutzungen im Hinblick auf eine nachhaltige Erzeugung, Vermarktung, integrierte ländliche Entwicklung, die Sicherung von Grundlagen für die zukünftige Ernährung, Rohstoff- und Energieversorgung, einschließlich der Dokumentation und Bereitstellung entsprechender Informationen sowie Aufklärungsmaßnahmen für die Öffentlichkeit, insbesondere
- Entwicklung und Aufbau von Ex-situ-Sammlungen in Bereichen, wo diese bisher nicht bestehen, aus Vorsorgegründen aber dringend geboten sind; Verbesserung der Nutzung von Sammlungen durch innovative technische oder organisatorische

- Ansätze, einschließlich Aufbau und Weiterentwicklung entsprechender Dokumentations- und Informationssysteme
- Entwicklung und Erprobung innovativer Konzepte und Verfahren zur Erhaltung unter In-situ-Bedingungen als Ergänzung oder Alternative zur Ex-situ-Erhaltung,
- Entwicklung und Erprobung spezieller Bewirtschaftungskonzepte und Maßnahmen (On-farm-Bewirtschaftung) oder besonderer Züchtungsprogramme für genetische Ressourcen
- verstärkten nachhaltigen Nutzung von Agrobiodiversität und insbesondere der genetischen Ressourcen für die Land-, Forst-, Fischerei- und Ernährungswirtschaft, einschließlich der Entwicklung und Erprobung von Konzepten und Verfahren, insbesondere durch
- innovative Maßnahmen zur Verbesserung von Agrar-Ökosystemen oder Ökosystemleistungen
- Entwicklung innovativer Produkte und Verfahren auf der Basis genetischer Ressourcen für eine unter wirtschaftlichen, sozialen und ökologischen Gesichtspunkten nachhaltige Nutzung
- Maßnahmen zur Überwindung technologischer, ökonomischer oder institutioneller Hemmnisse, die einer dauerhaften, verstärkten Nutzung genetischer Ressourcen entgegenstehen sowie
- Maßnahmen zur Bildung, Information und Aufklärung mit der Zielsetzung der genannten Fördergegenstände

Einreichungsfrist: 30. Juni 2014

Weitere Informationen:

http://www.ble.de/SharedDocs/Downloads/03_Forschungsfoerderung/05_MuD-Vorhaben/BV-Richtlinie120801.html?nn=2309540

BMLE | Förderung von Forschungs- und Entwicklungsvorhaben sowie von Maßnahmen zum Technologie- und Wissenstransfer für eine nachhaltige Erzeugung, Verarbeitung und Vermarktung von landwirtschaftlichen Produkten

Gefördert werden Forschungs- und Entwicklungsvorhaben sowie Maßnahmen zum Technologie und Wissenstransfer für eine nachhaltige Erzeugung, Verarbeitung und Vermarktung von landwirtschaftlichen Produkten. Es sollen bedeutsame Wissens- und Erfahrungslücken für nachhaltige Wirtschaftsformen geschlossen und damit die Wettbewerbsfähigkeit von der Erzeugung über die Verarbeitung bis zur Vermarktung landwirtschaftlicher Produkte nachhaltig gestärkt werden. Mit der Richtlinie sollen neben grundlagen- und entwicklungsorientierten Forschungsprojekten insbesondere auch praxisorientierte Projekte - auch mit modellhaftem Charakter - und ein möglichst rascher Wissenstransfer der Forschungsergebnisse in landwirtschaftliche Betriebe, Verarbeitungsbetriebe und Handelsunternehmen gefördert werden. Thematisch sollen Projekte in folgenden Bereichen gefördert werden:

- Nachhaltige Verfahren der Landbewirtschaftung und tierischen Erzeugung
- Besonders nachhaltige Verarbeitungs- und Vermarktungsformen für hochwertige Agrarprodukte

Einreichungsfrist: 30. Juni 2014

Weitere Informationen:

http://www.bundesprogramm.de/fileadmin/sites/default/files/Forschung/Foerderrichtlinie_Forschung_NachhaltigkeitBOELN_7.7.2011.pdf

BMUB | Förderprogramme

Eine Übersicht aktueller Förderprogramme finden Sie unter: http://www.bmub.bund.de/themen/forschung-foerderung/foerderprogramme/

Deutsche Bundesstiftung Umwelt (DBU)| Projektförderung

Aktuell können Projektskizzen zu verschiedenen Förderprogrammen eingereicht werden.

Weitere Informationen finden Sie unter: http://www.base.elfi.info/elfi-

2.0/foerderprogramm.iface?uid=868886667000&sortColumn=deadline&asc=false&enum Type=allg&foerderprogramm=878631218110 und http://www.dbu.de/1824.html

2.4. DFG

DFG | Priority Programme "Epithelial Intercellular Junctions as Dynamic Hubs to Integrate Forces, Signals and Cell Behaviour" (SPP 1782)

The primary goal is to understand how intercellular junctions sense and respond to mechanical and chemical signals from neighbouring cells and how they convert these signals into processes that underlie epithelial morphogenesis, differentiation and pathogenesis. The Programme invites interdisciplinary approaches that bridge the levels of molecules, cells, tissues and model organisms, combining biophysical, biochemical, cell biological and physiological techniques. **Projects should aim at the following goals:**

- identification of molecules that sense and transmit mechanical force and chemical signals at intercellular junctions, to get insights into downstream signal transmission
- integration of mechanical and chemical signals by adherens junctions and desmosomes to regulate cell behaviour and cell fate
- understanding at a quantitative level how mechanical force is sensed at intercellular junctions and how it is transmitted into chemical signals
- elucidation of the force-dependent crosstalk between intercellular junctions and the cytoskeleton
- advancement of biophysical and imaging methods to analyse force and chemical signal transmission via adhesive junctions in tissues

Deadline: October 8, 2014

Further information:

http://www.dfg.de/foerderung/info_wissenschaft/info_wissenschaft_14_21/index.html

2.5. Stiftungen & Sonstige

Alfred Kärcher-Förderstiftung | Forschungsvorhaben 2014

Unterstützt werden gemeinnützige Forschungsaktivitäten in den Bereichen Mechanisierung und Automation von manueller Arbeit, Hygiene und Systeme zur Pflege Erhaltung und Reinhaltung der Umwelt. Die geförderten Projekte erweitern den Stand der Forschung in der Reinigungstechnik und sind Basis für weitere Innovationen. Die Stiftung übernimmt bis zu 35.000 € der Projektkosten. Die Projektdauer sollte zwischen 6 und 12 Monaten betragen.

Einreichungsfrist: 31. Juli 2014

Weitere Informationen: http://www.kaercher-

stiftung.de/karcherstiftung/Forschungsvorhaben/Formalitaeten.htm

Baden-Württemberg Stiftung | Nicht-kodierende RNAs

Ziel des Programms ist die Erforschung nicht-kodierender RNAs in allen Organismengruppen sowie auf ihnen basierender biomedizinischer und biotechnologischer Anwendungen. Untersucht werden können beispielsweise:

• Biogenese, Regulation und Struktur von nicht-kodierenden RNAs

- Wirkung der nicht-kodierenden RNAs/Effektormechanismen
- Bedeutung spezifischer nicht-kodierender RNAs oder einer RNA-Klasse für zelluläre Funktionen oder Krankheiten
- Nutzung von nicht-kodierenden RNAs in biotechnologischen Prozessen und als Therapeutika
- nicht-kodierende RNAs als Zielstrukturen für Wirkstoffe
- nicht-kodierende RNAs als diagnostische, pr\u00e4diktive oder prognostische Biomarker.

Einreichungsfrist: 22. Juli 2014

Weitere Informationen: http://www.bwstiftung.de/forschung/ausschreibungen/nicht-kodierende-rnas.html und

http://www.bwstiftung.de/fileadmin/Programme_Projekte/Downloads/Ausschreibungen/Forschung/Ausschreibung_ncRNAs_22-04-2014.pdf

UNESCO/L'Oréal/Nüsslein-Volhard | Förderprogramm für Wissenschaftlerinnen mit Kindern

Das deutsche Programm richtet sich an herausragend qualifizierte, in Deutschland tätige Doktorandinnen der experimentellen Naturwissenschaften mit Kindern. Gerade in Deutschland führt die Gründung einer Familie häufig noch zur Unterbrechung oder zum Abbruch von viel versprechenden Karrieren. Um die Vereinbarkeit von Familienplanung und Beruf zu erleichtern, werden daher jährlich drei hochtalentierte und engagierte Nachwuchswissenschaftlerinnen mit jeweils 20.000 Euro gefördert.

Einreichungsfrist: 31. Dezember 2014

Weitere Informationen: http://www.fwis-programm.de/programm_de.html

Peter und Traudl Engelhorn Stiftung | Stipendien

Die Stiftung vergibt Postdoktorandenstipendien, und Promotionsstipendien an Wissenschaftler/innen aus den Bereichen: Molekularbiologie, Genetik, Proteomics, Biochemie, Bio-Medizintechnik, Biotechnologie. Voraussetzungen: Studium: Pharmazie, Medizin, Naturwissenschaften mit überdurchschnittlichen Ergebnissen.

Einreichungsfrist: 15. Juli 2014

Weitere Informationen: http://ptes.2c4b.de/die-stiftung/stipendien.html

3. Ausschreibungen für die Fakultät W

3.1. EU

EU Horizon 2020 | Alle offenen Calls/Ausschreibungen in Horizon 2020 unter:

http://ec.europa.eu/research/participants/portal/desktop/en/opportunities/h2020/index.htm

Einen Überblick über die Beteiligungsmöglichkeiten für Sozial-, Wirtschafts- und Geisteswissenschaftler/-innen in den verschiedenen Förderbereichen von Horizont 2020 inkl. der entsprechenden Einreichfristen finden Sie unter: http://www.nks-swg.de/de/193.php

EU H2020 | REFLECTIVE SOCIETIES: CULTURAL HERITAGE AND EUROPEAN IDENTITIES

Topics:

 REFLECTIVE-7-2014: Advanced 3D modelling for accessing and understanding European cultural assets

Deadline: September 30, 2014

Further information:

http://ec.europa.eu/research/participants/portal/desktop/en/opportunities/h2020/calls/h2020-reflective-7-2014.html

- REFLECTIVE-2-2015: Emergence and transmission of European cultural heritage and Europeanisation
- REFLECTIVE-3-2015: European cohesion, regional and urban policies and the perceptions of Europe
- REFLECTIVE-5-2015: The cultural heritage of war in contemporary Europe
- REFLECTIVE-8-2015: Communication and dissemination platform
- REFLECTIVE-4-2015: Cultural opposition in the former socialist countries **Deadline: January 7, 2015**

Further information:

http://ec.europa.eu/research/participants/portal/desktop/en/opportunities/h2020/calls/h2020-reflective-society-2015.html

• REFLECTIVE-6-2015: Innovation ecosystems of digital cultural assets **Deadline: April 21, 2015**

Further information:

http://ec.europa.eu/research/participants/portal/desktop/en/opportunities/h2020/topics/21 04-reflective-6-2015.html

EU H2020 | OVERCOMING THE CRISIS: NEW IDEAS, STRATEGIES AND GOVERNANCE STRUCTURES FOR EUROPE

Topics:

• EURO-5-2015: ERA-NET on Smart Urban FuturesEURO-4-2014: Political challenges for Europe;

Deadline: January 07, 2015

Further information:

http://ec.europa.eu/research/participants/portal/desktop/en/opportunities/h2020/calls/h2020-euro-society-2015.html#tab1

 EURO-6-2015: Meeting new societal needs by using emerging technologies in the public sector

Deadline: April 21, 2015

Further information:

http://ec.europa.eu/research/participants/portal/desktop/en/opportunities/h2020/calls/h2020-euro-6-2015.html

3.2 DFG

DFG | Kolleg-Forschergruppen in den Geistes- und Sozialwissenschaften

Eine Kolleg-Forschergruppe soll von besonders ausgewiesenen Wissenschaftler/-innen geleitet werden. Gegebenenfalls gemeinsam mit weiteren Personen sollen sie ein Thema bearbeiten, das so weit gefasst ist, dass es, vorhandene Interessen und Stärken vor Ort aufgreifen und zugleich einen Rahmen für die Integration unterschiedlicher individueller Forschungsideen bieten kann. Kolleg-Forschergruppen sollen besondere Orte der geisteswissenschaftlichen Forschung sein. Es wird weder eine thematische noch eine interdisziplinäre Ausrichtung vorgegeben. Wesentliche Merkmale sind:

- eine intensive eigene forschende Tätigkeit der verantwortlichen Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftler, gegebenenfalls ermöglicht durch Freistellungen.
- ein Fellow-Programm für Gäste aus dem In- und Ausland, die für eine Dauer von bis zu zwei Jahren eingeladen werden und über diese Zeit hinaus mit der Kolleg-Forschergruppe verbunden bleiben sowie
- die Integration des wissenschaftlichen Nachwuchses.

Die Förderdauer beträgt bis zu acht Jahre. Das Verfahren der Antragstellung ist mehrstufig. Interessierte Wissenschaftler/-innen sollten sich zunächst (telefonisch) durch die zuständigen Fachreferenten beraten lassen. Auf der Grundlage dieser Beratung sollte über die Einreichung einer Antragskizze entschieden werden. entgegengenommen.

Einreichungsfrist (Antragsskizzen): 01. August 2014

Weitere Informationen:

http://www.dfg.de/foerderung/Programme/koordinierte_programme/kolleg_forschergruppen/index.html

DFG | Polish-German Call for Proposals in the Humanities and Social Sciences - Pre-announcement

The National Science Centre (NCN) together with DFG will launch a bilateral Polish-German call for proposals in the Humanities and Social Sciences. Aims are:

- to support research in the Humanities and Social Sciences carried out by Polish-German teams:
- to strengthen cooperation between Polish and German researchers in basic research.

The proposals must be written in English and submitted by a joint Polish-German research team. The duration of the projects must not exceed three years. The detailed call for proposals is planned for September.

Deadline: expected for December 2014

Further information: Dr. Brüggemann, Anne.Brueggemann@dfg.de, Tel. 0228 8852213

DFG | Priority Programme "Experiences and Expectations: Historical Foundations of Economic Behaviour" (SPP 1859)

The programme aims at a close integration of historical and economic methods. A central task of this programme will be to identify new historical sources which will help us reconstruct empirically processes of expectation formation. The core research areas in which the programme invites proposals are:

- financial markets, crises and phenomena of speculation
- firms, innovation and technological change
- households and consumer behaviour
- · economic policy and regulation
- · experts and scientific forecasting

The programme invites researchers in the fields of economics, history, behavioural science, law, and sociology to submit proposals.

Deadline: November 5, 2014

Further information:

http://www.dfg.de/foerderung/info_wissenschaft/info_wissenschaft_14_22/index.html

3.3 Stiftungen & Sonstige

Gerda Henkel Stiftung | Sonderprogramm: Islam, moderner Nationalstaat und transnationale Bewegungen

Das Programm richtet sich an Forscher/innen die mit Blick auf gegenwärtige Entwicklungen die Entstehung politischer Bewegungen in der islamischen Welt auf nationaler und/oder transnationaler Ebene untersuchen. Gefördert werden historische Studien sowie religions-, kulturoder politikwissenschaftliche Programmschwerpunkte sind Dynamiken zwischen islamischer Lehre, Islamismus, Nationalismus und transnationalen Orientierungen und Lebenswelten. Gefördert werden Vorhaben, die sich den Besonderheiten und Kontexten kultureller und geschichtlicher Rahmenbedingungen und Beziehungen widmen. Die Ergebnisse der Projekte sollen einen Beitrag zu differenzierenden und gualifizierten Diskussionen in Öffentlichkeit und Politik leisten können. Beantragt werden können Mittel für Forschungsstipendien und Mittel für Forschungsprojekte.

Einreichungsfrist: 27. Juni 2014

Weitere Informationen: http://www.gerda-henkel-stiftung.de/islamprogramm

Hans Böckler Stiftung | Forschungsförderung

Die Stiftung fördert Forschungen, die sich mit aktuellen gesellschaftlichen Entwicklungen und Problemen auseinandersetzen. Insbesondere geht es ihr um Ergebnisse, die dazu beitragen, mehr Demokratie in den Betrieben zu verankern und die Handlungsbedingungen für Mitbestimmung und gewerkschaftliche Interessenvertretung zu verbessern. Es werden insbesondere folgende Forschungsschwerpunkte unterstützt:

- Strukturpolitik Innovation und Beschäftigung
- Mitbestimmung im Wandel
- Erwerbsarbeit im Wandel
- Wohlfahrtsstaat im Wandel
- Bildung für die und in der Arbeitswelt
- Geschichte der Gewerkschaften

Einreichungsfrist: offen

Weitere Informationen: http://www.boeckler.de/44430.htm

4. Ausschreibungen für Wissenschaftspreise

MWK BW | Landesforschungspreis 2014

Mit dem Preis sollen herausragende Leistungen von Forscher/-innen an Hochschulen in BW ausgezeichnet werden. Der Preis ist geteilt in einen Preis für Grundlagenforschung und einen Preis für angewandte Forschung; beide sind mit 100.000 € dotiert. Das Preisgeld ist für die weitere wissenschaftliche Arbeit der Preisträger/-innen bestimmt. Bei der Förderung geht es nicht um die Würdigung des Lebenswerks, sondern um herausragende Forschungsarbeiten ohne Rücksicht auf die jeweilige Fachdisziplin.

Einreichungsfrist: 30. Juni 2014

Weitere Informationen: http://mwk.baden-

wuerttemberg.de/index.php?id=2265&no_cache=1&sword_list[0]=landesforschungspreis

Mo steht dann meine Generation?"

Der Preis ist mit 5.000 € dotiert und soll Nachwuchswissenschaftler fördern. Bewerben können sich immatrikulierte Studierende oder Erstpromovierende an wissenschaftlichen Hochschulen, die Jahrgang 1984 oder jünger sind.

Einreichungsfrist: 07. November 2014

Weitere Informationen: http://www.hss.de/stiftung/preisverleihungen/politische-

publizistik.html

Sparkasse Pforzheim Calw - Stiftung Umweltpreis | Umweltpreis

Der Bewerberschwerpunkt liegt überwiegend auf der Region Nordschwarzwald. Ist die eingereichte Innovation aber für die ganze Region nützlich, werden auch Bewerber aus dem ganzen Bundesgebiet zugelassen. Der Hauptpreis umfasst 10.000 EUR. Der Preis wird verliehen für herausragende Leistungen im Bereich von Forschung, Entwicklung und Innovation, die dem Umweltschutz und der Gesundheitsvorsorge dienen, sowie für die engagierte und erfolgreiche Vermittlung von Wissen, wie sich technische, wissenschaftliche und sozioökonomische Entwicklungen auf die natürlichen Lebensgrundlagen auswirken können.

Einreichungsfrist: 15. August 2014

Weitere Informationen: <a href="https://www.sparkasse-pforzheim-calw.de/module/wiruerbuns_basisseite/wus_stiftungumweltpreis/wus_stiftungumweltpreis/wus_stiftungumweltpreis/det/index.php?n=%2Fmodule%2Fwus_basisseite_nav%2Fwus_stiftumwelt_nav%2Fwus_stiftumwelt_det_nav%2F

Köhler-Stiftung | Hans-Kilian-Preis für die Erforschung und Förderung der metakulturellen Humanisation

Der mit 80.000 Euro dotierte Preis wird alle zwei Jahre für exzellente Leistungen in den interdisziplinären Wissenschaften vom Menschen ausgeschrieben und gehört zu den am höchsten dotierten Preisen im Bereich der Geistes- und Sozialwissenschaften in Deutschland. Gewürdigt werden exzellente Leistungen von Personen, die neue Einsichten in die geschichtliche und kulturelle Existenz des Menschen und seine veränderliche Psyche vermittelt haben. Gefördert werden inter- und transdisziplinäre Perspektiven, die z.B. fachwissenschaftliche Theorien, Methoden und Befunde aus der Psychologie und Psychoanalyse, der Psychiatrie und anderen Bereichen der Medizin, der Soziologie, Geschichtswissenschaft, Sozial- und Kulturanthropologie sowie weiteren Sozial- und Kulturwissenschaften miteinander verbinden. Der Beachtung historischer und (inter-/trans-) kultureller Dimensionen wird besondere Bedeutung beigemessen.

Einreichungsfrist: 15. Juni 2014

Weitere Informationen: http://www.hans-kilian-preis.de/de/preisausschreibung-

2015/index.html

Hans und Ilse Breuer-Stiftung | Alzheimer Forschungspreis

Mit dem Preis in Höhe von 100.000 Euro werden Wissenschaftler/-innen für exzellente Leistungen auf dem Gebiet der Alzheimer-Forschung, der Demenzforschung sowie der Forschung ähnlicher Alterskrankheiten ausgezeichnet.

Einreichungsfrist: 31. Juli 2014 (elektronische Bewerbung)

Weitere Informationen:

http://www.breuerstiftung.de/forschungsfoerderung/forschungspreis/

Holberg Board | Holberg International Memorial Prize 2015

The Board is inviting nominations for outstanding scholarly work in the academic fields of the arts and humanities, social science, law and theology. The Prize for 2015 amounts to 4,5 million NOK (approximately 538 000 Euro). The Prize is awarded to scholars who have made outstanding contributions to research in the arts and humanities, social science, law or theology. The prize may be awarded both for work within a particular academic discipline and for work of a cross disciplinary nature. The prize winner must have had a decisive influence on international research. Scholars holding positions at universities and other research institutions, including academies, are entitled to nominate candidates to the Prize. The letter of nomination should be written in English and state the reason for the nomination in 2 to 3 pages. The nomination should also include the candidate's CV and suggest referees who know the scholar's work. Nominations are strictly confidential. They should not be disclosed to the nominee or to others at any time.

Deadline: June 15, 2014

Further information: http://www.holbergprisen.no/en/nomination.html

Galileo | Preise für innovative Ideen im Bereich Agrarwirtschaft

Galileo, das europäische Satellitennavigationssystem, sucht im Rahmen der "European Satellite Navigation Competition (ESNC)" nach innovativen Galileo-Anwendungen für die Landwirtschaft. Die Wettbewerbsteilnehmer können insgesamt 30 Preise mit einem Gesamtwert von 1 Million Euro gewinnen und können von Hilfestellung bei der Implementierung ihrer Business-Modelle profitieren. Der Wettbewerb ist für die Allgemeinheit geöffnet.

Einreichungsrist: 30. Juni 2014

Weitere Informationen: http://www.galileo-masters.eu

Copernicus | Earth Monitoring Competition: Copernicus Masters

Ausgeschrieben sind Preise für innovative Lösungen, die auf Erdbeobachtungsdaten basieren. Der weltweite Wettbewerb wird über themenspezifische Herausforderungen von sog. "Challenge Partnern" organisiert. Lösungen innerhalb der einzelnen Kategorien werden mit verschiedenen Preisen ausgezeichnet.

Einreichungsfrist: 13. Juli 2014

Weitere Informationen: http://www.copernicus-masters.com

BMBF/ Deutsche Messe AG | CeBIT Innovation Award

Mit diesem Award werden herausragende und innovative Konzepte für größtmögliche Benutzerfreundlichkeit und leichte, intuitive Interaktion mit IT-Systemen ausgezeichnet. Dabei geht es weniger um die technische Leistung als vielmehr um die gute Einsatzfähigkeit in der Praxis.

Einreichungsfrist: 30. Juni 2014

Weitere Informationen: http://www.cebitaward.de/teilnahme.html

Stiftung Naturschutzfonds Baden-Württemberg | Landesnaturschutzpreis 2014

"Vielfalt in Streuobstwiesen - Wir machen mit!" - unter diesem Motto schreibt die Stiftung den 17. Landesnaturschutzpreis aus. Es werden Initiativen ausgezeichnet, die Projekte zur Revitalisierung von Streuobstwiesen umsetzen und dazu beitragen, die biologische Vielfalt dieses wertvollen Lebensraumes zu erhalten und zu verbessern.

Einreichungsfrist: 1. August 2014

Weitere Informationen: http://www.naturschutz.landbw.de/servlet/is/78836/

10 GDD | Wissenschaftspreis im Datenschutz und in der Datensicherheit 2014

Der Preis soll bevorzugt an Nachwuchswissenschaftler vergeben werden. Es sollen fertiggestellte oder in der Fertigstellung befindliche Abschlussarbeiten oder Doktorarbeiten ausgezeichnet werden. In Betracht kommen neben Arbeiten aus den Rechtswissenschaften, Wirtschaftswissenschaften und der Informatik auch aus anderen Wissenschaftsdisziplinen, in denen Fragen aus den Bereichen Datenschutz und Datensicherheit behandelt werden.

Einreichungsfrist: 31. Juli 2014

Weitere Informationen: https://www.gdd.de/aktuelles/news/gdd-vergibt-wissenschaftspreis-im-datenschutz-und-in-der-datensicherheit-3

Stifterverband & Leopoldina | Nominierungsaufruf: Carl Friedrich von Weizsäcker-Preis 2014

Der Carl-Friedrich-von-Weizsäcker-Preis wird an Wissenschaftler/innen oder Forscherteams vergeben, die einen Beitrag zur wissenschaftlichen Bearbeitung gesellschaftlich wichtiger Problembereiche geleistet haben. Schriftlich begründete Vorschläge sind an die Geschäftsstelle zu richten.

Einreichungsfrist: 16. Juni 2014

Weitere Informationen: Jörg Beineke, joerg.beineke@leopoldina.org, Tel.: 0345-

47239954

FEBS/EMBO | Women in Science Award

Each year the award will reward the exceptional achievements of one woman working in the life sciences in Europe. The winner will be honoured at the annual FEBS Congress, where she will receive an award of 10.000 euro and present a special plenary lecture. The nominee must have made significant contributions to her field of science in the last five years and the nominee's research must be based in Europe in a scientific field covered by FEBS and EMBO i.e. the life sciences, including biomedical and agricultural research. Candidates must be nominated by a third person. Each nomination should be accompanied by two additional letters of support.

Einreichungsfrist: 15. Oktober 2014

Weitere Informationen: http://www.embo.org/science-policy/women-in-science/

® Schweisfurth Stiftung | Forschungspreis Bio-Lebensmittelwirtschaft

Der Preis wendet sich an Studenten und Doktoranden aller Fachgebiete, die sich im Rahmen ihrer Abschlussarbeit (Bachelor, Master, Diplom oder Dissertation) mit ökologischen Themen und/oder Aspekten der Nachhaltigkeit auseinandergesetzt haben. Im Idealfall sollten die Arbeiten in Zusammenarbeit mit einem Unternehmen der ökologischen Lebensmittelwirtschaft (Verarbeiter, Landwirtschaft, Handel, Beratung usw.) entwickelt worden sein. Besonderes Interesse besteht an Fragestellungen, die den Landwirtschaft nachgelagerten Bereich der Herstellung und Verarbeitung betreffen. Gesucht werden Innovationen und Problemlösungen, die die Qualität von Bio-Lebensmitteln fördern. Das Spektrum reicht von Lebensmittelverarbeitung, Technologie, Umwelt- und betriebswirtschaftlichen Themen bis hin zu Unternehmenskultur und Nachhaltigkeit. Der Preis ist wie folgt dotiert:

- Die beste Bachelorarbeit erhält 2.000,- Euro
- Die beste Master- oder Diplomarbeit erhält 3.000,- Euro
- Die beste Dissertation erhält 5.000,- Euro

Einreichungsfrist: 15. Oktober 2014

Weitere Informationen: http://www.forschungspreis-bio-lebensmittel.de/index.php?id=47

m Heinrich-Stockmeyer-Stiftung | Wissenschaftspreis

Mit diesem Preis sollen praktikable Lösungsansätze und anwendungsorientierte Forschung ausgezeichnet werden, die zur Verbesserung der Lebensmittelsicherheit und zur Stärkung des Verbrauchervertrauens in die Qualität von Lebensmitteln beitragen. Der Preis ist mit 10.000 € dotiert. Gewürdigt werden können wissenschaftliche Einzelleistungen wie Doktorarbeiten und Habilitationsschriften sowie Publikationen in wissenschaftlich anerkannten Fachzeitschriften, die in den letzten drei Jahren erstellt wurden.

Einreichungsfrist: 1. Juni 2014

Weitere Informationen: http://www.stockmeyerstiftung.de/aktivitaeten/wissenschaftspreis.html

M Körber-Stiftung | Deutscher Studienpreis

Für Beiträge junger Forschung von herausragender gesellschaftlicher Bedeutung vergibt die Stiftung jährlich Preise im Gesamtwert von über 100.000 Euro, darunter drei Spitzenpreise à 25.000 Euro. Die Ausschreibung richtet sich an Promovierte aller wissenschaftlichen Disziplinen, die mit magna oder summa cum laude promoviert haben. Es gibt keine Altersbeschränkung.

Einreichungsfrist: 1. März 2015

Weitere Informationen: http://www.koerber-stiftung.de/wissenschaft/deutscher-

studienpreis.html

Gregor Louisoder Umweltstiftung | Förderpreise Wissenschaft

Die Stiftung vergibt Preise an Nachwuchswissenschaftler, die sich mit ihren Abschlussarbeiten außergewöhnlich für den Umwelt- und Naturschutz engagiert haben. Die Ergebnisse (Masterarbeiten, Dissertationen) müssen für die Umweltschutzarbeit relevant sein oder Praxisbezug haben. Die Förderpreise sind mit jeweils 2500 Euro dotiert, weitere 2500 Euro werden dem Preisträger als zweckgebundene Unterstützung für eine Fortführung der wissenschaftlichen Tätigkeit zur Verfügung gestellt. Es werden pro Jahr drei Förderpreise vergeben, mit denen Bewerbungen aus den unten aufgeführten Disziplinen bzw. Forschungsschwerpunkten ausgezeichnet werden. Die Förderpreise werden für Arbeiten in folgenden Forschungsschwerpunkten vergeben:

- Biologie, Geo- und Umweltwissenschaften
- Forst- und Agrarwissenschaften
- Wirtschaftswissenschaften

Einreichungsfrist: Arbeiten können fortlaufend eingereicht werden

Weitere Informationen: http://www.glus.org/foerderpreise/foerderpreise-

wissenschaft.html

5. Informationen zur Antragstellung

EU Horizon 2020 | Arbeitsprogramme

Hier finden Sie die aktuellen Arbeitsprogramme für das neue EU-Forschungsrahmenprogramm Horizon 2020:

http://ec.europa.eu/programmes/horizon2020/h2020-sections

EU-Büro des BMBF | Deutsches Internetportal zu Horizon 2020

Das Portal bündelt und verlinkt alle relevanten Informationen zu Hintergründen, zur Antragstellung und zu den Beratungsstellen und Informationsveranstaltungen zu Horizon 2020 in Deutschland.

Sie finden es unter: http://www.horizont2020.de

EU ERA-NETs | Informationsplattform NETWATCH

ERA-NETs verfolgen das Ziel, die Forschungsförderung auf regionaler, nationaler und europäischer Ebene enger aufeinander abzustimmen, um so die wissenschaftliche Kompetenz Europas zu bündeln und Synergien freizusetzen. Auf NETWATCH finden Sie alle bestehenden ERA-NETs zu unterschiedlichen Themenbereichen: http://netwatch.jrc.ec.europa.eu/home;jsessionid=yDM6TsldkmsSz7qFWCP0GH5vLBDy ORLSLhVWjDKQQzjnzKBpQsH4!2054882675!1399645501705

DFG | Modifizierte Regelungen für Publikationsverzeichnisse

Der Senat der DFG hat die Regelungen für Publikationsverzeichnisse modifiziert. Bei Förderanträgen und Abschlussberichten sind nun bis zu zehn Angaben in Projektverzeichnissen und wissenschaftlichem Lebenslauf möglich. Die Neuregelungen werden in Kürze in die Merkblätter zur Antragstellung und andere Informationsmaterialien eingearbeitet und auch über das Internetangebot der DFG abrufbar sein.

Weitere Informationen:

http://www.dfg.de/service/presse/pressemitteilungen/2014/pressemitteilung_nr_08/index.html

6. Veranstaltungen

BMBF, NKS-L, VBU, vfa & vfa bio | Informationsveranstaltung zur Innovative Medicines Initiative (IMI 2) unter Horizont 2020 – Save the date

Der sehr erfolgreich laufenden Public-Private-Partnership IMI (Innovative Medicines Initiative) wird sich eine Nachfolgeinitiative unter Horizon 2020 – IMI2 – anschließen. Neben Informationen zur strategischen Forschungsagenda und zu den Beteiligungsregeln sollen Erfahrungsberichte bisheriger IMI-Partner diskutiert werden. Außerdem wird über die Themen des ersten Calls von IMI2 informiert, sodass ggf. erste Kontakte für eine etwaige Teilnahme an diesem Programm geknüpft werden können.

Termin: 10. Juli 2014, DECHEMA-Haus, Frankfurt am Main

Weitere Informationen rechtzeitig unter: http://www.nks-

lebenswissenschaften.de/de/790.php

H2020 | Health European Brokerage Event, Lyon

Die französische Nationale Kontaktstelle "Gesundheit", Lyonbiopole, die Industrie- und Handelskammer Lyon und das Enterprise Europe Network organisieren eine europäische Kontaktbörse zur Vorbereitung auf die kommenden Aufrufe der gesellschaftlichen Herausforderung 1 (Gesundheit, demografischer Wandel und Wohlergehen). Die kostenlose Veranstaltung bietet Vertretern von akademischen/ klinischen Forschungsgruppen, KMUs und der Industrie die Möglichkeit, ihre Projektideen vorzustellen und im Rahmen von im Vorfeld arrangierten bilateralen Gesprächen potentielle Projektpartner kennenzulernen. **Termin: 04. Juli 2014, Lyon.**

Anmeldung: bis 26. Juni 2014.

Weitere Informationen unter: http://www.b2match.eu/h2020-health-lyon2014.

PT - DLR | Seminar: "Von der Idee zum Projektantrag - Projektanträge effizient konzipieren"

Die Teilnehmer/innen lernen die notwendigen Schritte für einen erfolgreichen Projektantrag kennen und können das Erlernte gleich in Praxisübungen umsetzen. Es werden Tipps sowie Strategien zur Fehlervermeidung vermittelt. Es werden die wichtigsten Förderprogramme je nach Ergebnis der Vorabfrage unter den Teilnehmer/innen kurz vorgestellt. Alle Projektphasen oder wichtige Themen werden in Arbeitsgruppen vertieft. Damit finden die Teilnehmer/innen im Seminar Gelegenheit, an eigenen Projektanträgen zu arbeiten und diese mit Feedback von den Dozentinnen zu entwickeln.

Inhalte:

- Zeitfaktor: Wichtige Vorüberlegungen
- Wie entwickle ich aus meiner Idee ein perfektes Konzept?
- Antragssprache Antragsprosa: Einige Schreibtipps
- Wo und wie finde ich Partner und wie binde ich diese in ein Konsortium ein?
- Wie erstelle ich einen Zeit- und Phasenplan für mein Projekt?
- Wie gehe ich mit Formularen und der dazugehörigen Bürokratie um?
 - Wie gehe ich grundsätzlich an eine Projektkalkulation heran und welche Vorüberlegungen müssen für einen Finanzplan getroffen werden?

Die Teilnahmegebühr für das Seminar beträgt 400 €

Termine: 11./12. September 2014; 17./18. November 2014; jeweils in Berlin.

Weitere Informationen: http://www.dlr.de/pt/desktopdefault.aspx/tabid-8373/14309 read-36172/

PT - DLR | Future and Emerging Technologies – FET konkret Antragswerkstatt für FET Open

Antragswerkstatt zum Horizont 2020-Programm "Künftige und neu entstehende Technologien – Future and Emerging Technologies – FET". Angesprochen sind Wissenschaftler/innen, die aktuell einen Antrag für die Ausschreibungen FET Open 1 und FET Open 2 vorbereiten. Ziel der Veranstaltung ist es, Forschende bei der Erstellung ihres Antrags zu unterstützen und individuell zu beraten. Im Anschluss gibt es die Möglichkeit zu einer persönlichen Beratung

kostenlose Anmeldung: bis 27. Juni 2014. Termin: 15. Juli 2014, Bonn

Weitere Informationen:

http://www.horizont2020.de/veranstaltungskalender.htm?id=510&#viewanc

Nationale Kontaktstelle Lebenswissenschaften | Werkstatt für Antragsteller/innen in den lebenswissenschaftlichen Ausschreibungen von Horizon 2020

(Vorbereitung Vollanträge mit Abgabefrist 26. Juni und 19. August)

Das zweitägige Seminar richtet sich an deutsche Koordinatoren bzw. Konsortialpartner, die derzeit einen Vollantrag in einem Topic der aktuellen lebenswissenschaftlichen Aufrufe in der gesellschaftlichen Herausforderung 2 (Ernährungs- und Lebensmittelsicherheit, nachhaltige Land- und Forstwirtschaft, marine, maritime und limnologische Forschung und Biowirtschaft) sowie Biotechnologie (Führende Rolle bei grundlegenden und industriellen Technologien) vorbereiten. Hinweis an Antragsteller im zweistufigen Verfahren: Ihre Anmeldung steht unter dem Vorbehalt der positiven Evaluierung und Einladung zur Einreichung eines Vollantrags durch die Europäische Kommission, die Sie vermutlich Anfang Mai erhalten werden.

Anmeldefrist: 26. Mai 2014. Termin: 03. und 04. Juni 2014 in Bonn.

Weiter Informationen: http://www.nks-lebenswissenschaften.de/de/2007.php

DFG | verschiedene Kongresse und Tagungen

Weitere Informationen:

 $\underline{http://www.dfg.de/service/presse/pressemitteilungen/2014/pressemitteilung_nr_18/index.}$

7. Auftragsforschung

EU | Tender

Die Europäische Kommission vergibt zahlreiche Aufträge (Tender) an Expert/-innen unterschiedlicher Fachgebiete (wirtschafts- und gesellschaftspolitische Fragestellungen, naturwissenschaftliche Fragen, Rechtsfragen etc.). Kriterium für die Auswahl ist das Preis-Leistungsverhältnis. Das maximal zur Verfügung stehende Budget finden Sie in jeder Ausschreibung unter "II.2.1) Total quantity or scope". Weitere Europäische Partner sind für eine Bewerbung nicht nötig.

Alle Ausschreibungen finden Sie in dieser Datenbank:

http://ted.europa.eu/TED/search/search.do

Empfohlene Einstellungen: Search scope: all current notices; Full text: european commission study. Alle anderen Punkte offen lassen.

BMBF | Aktuelle Ausschreibungen für Aufträge

Die aktuellen Ausschreibungen für die Vergabe von Aufträgen des BMBF finden Sie unter: http://www.bmbf.de/de/1304.php

BMWi | Aktuelle Ausschreibungen für Aufträge

Aktuelle Ausschreibungen des BMWi für die Vergabe von Aufträgen finden Sie unter: http://www.bmwi.de/DE/Service/ausschreibungen.html

BMU | Aktuelle Ausschreibungen für Aufträge

Aktuelle Ausschreibungen des BMU für die Vergabe von Aufträgen finden Sie unter: www.bmu.de/ministerium/ausschreibungen/doc/35606.php

BMEL | Aktuelle Ausschreibungen für Aufträge

Aktuelle Ausschreibungen des BMEL für die Vergabe von Aufträgen finden Sie unter: http://www.ble.de/DE/08 Service/02 Ausschreibungen/ausschreibungen inhalt.html?nn= 2303860